

— GEMEINDENACHRICHTEN —

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt



Jahrgang 15

Mai (Ausgabetag Mittwoch, den 15. Mai 2024)

Nummer 6



Ingerslebener ENTENRENNEN



Wann?

Samstag, den 08.06.2024
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Start Entenrennen: 15.00 Uhr

Siegerehrung: 16.00 Uhr

Wo?

Wiese am Anglerteich

Es locken außerdem Kuchen,
Grillgut, und Getränke!

Enten sind ab 17.04.2024 für 4 € pro Stück hier erhältlich:

Kindergarten „Ingerslebener Weltentdecker“, Bäckerei Steffen Meyer, Nahkauf Ulf Jacobitz
und EDEKA Lienert

Die Abgabe der Enten kann bis zum 05.06.2024 im Kindergarten erfolgen oder am Tag des
Entenrennens von 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr am Getränkestand.

Foto: pixabay.com



Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstätt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Notruf - Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Notruf - Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36 550
Kassenärztlicher Notfalldienst	116 117
Giftnotruf	0361 / 73 0730
Wasserversorgung (ThüWa)	0361 / 56 41 818
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Gasversorgung (Rheingas, nur Kleinrettbach „Zur Kindelburg“)	0800 / 74 34 642
Stromversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 166
Abwasserbeseitigung (WAG)	03621 / 387 493

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Rettungsdienst** / den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: **112**

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/19222**

den **Giftnotruf** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftinformationszentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres.

Telefonnummer: **0361/ 730730**

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS)	Tel.: 036253 - 311 29 (Servicetelefon) Fax: 036253 - 311 22 E-Mail: info@abfallservice-gth.de
Abwasser Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreisgemeinden (WAG)	Tel: 03621 - 38730 E-Mail: info@wazv-gotha.de
Amtsgericht Gotha	Tel.: 03621 - 215 000
Finanzamt Gotha	Tel.: 0361 - 573637 000 Fax: 0361 - 573637 100 E-Mail: poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de
Frauenhaus	Tel: 03621 - 403209
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	Tel: 03641 - 63 1888 0800 - 68 61 177 E-Mail: netzservice@thueringer-energienetze.com

Gasversorgung Rheingas (nur Kleinrettbach „Zur Kindelburg“)	Tel.: 0800 - 65 65 658
Krügerverein Frauen- und Familienzentrum (Unterstützung von Menschen die Hilfe suchen bei der Bewältigung von sozialen und persönlichen Notlagen)	Tel: 036202-26178 E-Mail: info@kruegerverein.de
Landratsamt Gotha Zentrale	Tel: 03621 - 214 0 E-Mail: poststelle@kreis-gth.de Webseite: www.landkreis-gotha.de
Polizei	
Landespolizeiinspektion Gotha	Tel: 03621 - 781124 oder 781125
Kontaktbereichsbeamter	Tel. 036202 - 20011 (nicht dauerhaft besetzt) Außensprechstunde im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstätt - Dienstag in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr.
Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation - Katasterbereich Gotha	Tel: 0361 - 574016000 E-Mail: poststelle.gotha@tlbg.thueringen.de
Schiedsstelle der Gemeinde Nesse-Apfelstätt Schiedsperson Herr Schwendler	Tel: 0151 - 11344815 E-Mail: schiedsstelle@nesse-apfelstaedt.de
Stromversorgung (Thüringer Energienetze)	Tel: 03641 - 631888 Fax: 03641 - 631889 E-Mail: netzservice@thueringer-energienetze.com
Wasser ThüWa ThüringenWasser GmbH	Tel: 0361 - 5641010
Wohnungsverwaltungen	
Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH	Tel: 036202 - 90411 E-Mail: info@wg-neudietendorf.de
Wohnungsgenossenschaft Neudietendorf e.G.	Tel: 036202 - 90891 E-Mail: kontakt@wg-ndf.de

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstätt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstätt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstätt

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001

oder
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“**Telefon:**

Bürgermeister
 Sekretariat (036202) 8 40 10
 per Telefax: (036202) 8 40 11
 per E-Mail info@nesse-afelstaedt.de *
 Hauptverwaltung (036202) 8 40 20
 Steuern + Pachten (036202) 8 40 29
 Bauverwaltung (036202) 8 40 30
 Ordnungsamt (036202) 8 40 40
 Standesamt (036202) 8 40 42
 Einwohnermeldeamt (036202) 8 40 41
 Soziale Dienste (036202) 8 40 37
 Archiv (036202) 8 40 31
 Amtsblatt (036202) 8 40 10
 per E-Mail direkt zur Redaktion: hvamt@nesse-afelstaedt.de
 Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11
 per Telefax (036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.

Hauptverwaltung



Impressum

„Gemeindenachrichten“ – Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt **Geltungsbereich:** Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Erscheinungsweise:** in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich. • Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-afelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss**Redaktionsschluss**

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 19. Juni 2024.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 07** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist der **04. Juni 2024, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format. Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-afelstaedt.de.

Die Ausgabe **07/2024** umfasst den Redaktionszeitraum:
19.06.2024 - 16.07.2024

Amtlicher Teil**Bekanntmachungen****Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 23.05.2024, 19.00 Uhr im Saal „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1, OT Neudietendorf** statt.

Die konstituierende Sitzung des Gemeinderates folgt am **Donnerstag, den 13.06.2024, 19.00 Uhr im Saal „Drei Rosen“, Zinzendorfstraße 1, OT Neudietendorf.**

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Nesse-Apfelstädt sind recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird jeweils über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

Daneben können die Tagesordnung sowie die Beratungsunterlagen im Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <https://www.nesse-afelstaedt.de> eingesehen werden.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang und über das Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <https://www.nesse-afelstaedt.de> öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
 Bürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 25.04.2024

Die Mitglieder des Gemeinderates haben in ihrer Sitzung am 25.04.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. GR/2024-0019**Kontrolle der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 21.03.2024**

Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am 25.04.2024 der vorliegenden Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 21.03.2024 zu.

Beschluss Nr. GR/2024-0020**Annahme der Siedlungsflächenkonzeption Erfurter Kreuz**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 25.04.2024:

1. Die Siedlungsflächenkonzeption Erfurter Kreuz in der vorgelegten Fassung inklusive der Kooperationsvereinbarung mit den entsprechend der Gebietskulisse beteiligten Partnern der Region wird angenommen. Der Bürgermeister wird beauftragt, die vorgelegte Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.
2. Dem dargelegten Arbeitsprozess zur Umsetzung der Siedlungsflächenkonzeption Erfurter Kreuz wird zugestimmt.

Beschluss Nr. GR/2024-0021**Stellungnahme zum Bauantrag:****Änderungsantrag Aufstockung Garage - Ecke 28**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 25.04.2024 das gemeindliche Einvernehmen zum Änderungsantrag für den „Neubau von zwei Doppelhäusern mit vier Wohnungen und einem Einfamilienhaus mit Garage - hier: **Aufstockung Garage**“ auf dem Grundstück „Ecke 28“ (Gemarkung Kleinretzbach, Flur 4, Flurstück 125/1 & 125/2) zu versagen.

Beschluss Nr. GR/2024-0022**Kontrolle der Niederschrift 2. Sachlicher Teilplan „Windenergie“ Mittelthüringen**

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 25.04.2024 die beigefügte Stellungnahme zum Entwurf des 2. Sachlichen Teilplan „Windenergie“ Mittelthüringen gegenüber der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen.

Beschlüsse der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 16.04.2024

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses haben in ihrer Sitzung am 16.04.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. HFA/2024-0005**Vergabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.02.2024**

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt in seiner Sitzung am 16.04.2024 der vorliegenden Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.02.2024 zu.

Beschluss Nr. HFA/2024-0006**Vergabe Bauleistungen: Einbau von Rauchschutztüren im Verwaltungsgebäude Neudietendorf**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt in seiner Sitzung am 16.04.2024 die Vergabe der Lieferung und Montage von zwei Rauchschutztüren im Verwaltungsgebäude in Neudietendorf an die Firma esco Metallbausysteme GmbH zum Preis von 23.166,92 €.

Wahlbekanntmachung

1.

Am **26. Mai 2024** finden die **Kommunalwahlen** von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt. Anschließend wird das Wahlergebnis ermittelt.

2.

Die Gemeinde bildet 7 Stimmbezirke. Die Wahlräume befinden sich in:

Stimmbezirk	Abgrenzung des Stimmbezirks	Lage des Wahllokals
01	alle Straßen des Ortsteiles Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt Am Dorfplatz 1 99192 Nesse-Apfelstädt
02	alle Straßen des Ortsteiles Gamstädt	Feuerwehrgerätehaus OT Gamstädt Frienstedter Weg 123b 99192 Nesse-Apfelstädt
03	alle Straßen des Ortsteiles Ingersleben	Bürgerhaus OT Ingersleben Schulstraße 9 99192 Nesse-Apfelstädt
04	alle Straßen des Ortsteiles Kleinrettbach	Bürgertreff „Zum Backhaus“ OT Kleinrettbach Brühl 35 99192 Nesse-Apfelstädt
05	alle Straßen des Ortsteiles Kornhochheim	Feuerwehrgerätehaus OT Kornhochheim Dorfplatz 21 99192 Nesse-Apfelstädt
06	Im Ortsteil Neudietendorf die Straßen: An der Apfelstädt / Auenstraße / Bahnhofstraße / Bechsteinallee / Bergstraße / Dietendorfer Straße / Gamstädter Weg / Gartenstraße / Goethestraße / Gothaer Straße / Gotterstraße / Hinterstraße / Ingerslebener Straße / Johannes-Meissel-Weg / Kirchberg / Thomas-Müntzer-Straße / Uferstraße / Unterstraße / Waidplatz / Waidstraße / Zinzendorfplatz / Zinzendorfstraße / Zur alten Ziegelei	Bürgerhaus „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 99192 Nesse-Apfelstädt

07	Im Ortsteil Neudietendorf die Straßen: Anger / Bergmühlenweg / Brauhausstraße / Dreigleichen-Straße / Flurzaun / Gnadenhaler Weg / Kirchstraße / Kornhochheimer Straße (Hausnummer 1) / Siedlung / Straße des Friedens	Grund- und Regelschule OT Neudietendorf Straße des Friedens 15 99192 Nesse-Apfelstädt
----	---	--

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten übermittelt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses ist ein Briefwahlvorstand gebildet worden. Der Arbeitsraum des Briefwahlvorstands befindet sich im Dienstgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt (Versamlungsraum, Erdgeschoss), OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt.

Der Briefwahlvorstand tritt am Wahltag, dem 26. Mai 2024, um 15.00 Uhr zur Ermittlung des Wahlergebnisses zusammen. Falls weniger als 50 Wahlbriefe eingehen, bestimmt der Wahlleiter der Gemeinde, welche Wahlvorstände für welche Stimmbezirke die Aufgaben des Briefwahlvorstandes durchführen.

3.

Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Stimmbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält nach Betreten des Wahlraumes für jede Wahl, für die er wahlberechtigt ist, einen Stimmzettel ausgehändigt.

Die Stimmabgabe erfolgt auf folgende Weise:

Wahl der Gemeinderatsmitglieder, der Ortschaftsräte und der Kreistagsmitglieder

Die Wahl wird als Verhältniswahl durchgeführt.

Die gültigen Wahlvorschläge sind auf den amtlichen Stimmzettel aufgedruckt.

Jeder Wähler hat drei Stimmen.

Die Wähler können einem Bewerber bis zu drei Stimmen durch Kennzeichnen der hinter dem Bewerbernamen vorgesehenen Kreise geben. Die Wähler können ihre drei Stimmen auch auf verschiedene Bewerber verteilen und zwar auch dann, wenn die Bewerber verschiedenen Wahlvorschlägen angehören. Sie können ihre drei Stimmen auch dadurch vergeben, dass sie einen Wahlvorschlag kennzeichnen (dann entfallen auf die ersten drei Bewerber des Wahlvorschlages mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern jeweils eine Stimme) oder einen Wahlvorschlag kennzeichnen und gleichzeitig höchstens drei Stimmen einzelnen Bewerbern geben (dann entfallen ggf. noch verbleibende Stimmen auf die ersten Bewerber des gekennzeichneten Wahlvorschlages mit Ausnahme von gestrichenen Bewerbern).

Wahl des Landrates

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Die Wähler vergeben ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

Ortschaftsbürgermeisterwahl im Ortsteil Neudietendorf:

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Die Wähler vergeben Ihre Stimme dadurch, dass Sie auf dem amtlichen Stimmzettel einen der aufgedruckten Wahlvorschläge kennzeichnen.

Ortschaftsbürgermeisterwahlen in den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinrettbach und Kornhochheim

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Die Wähler vergeben Ihre Stimme dadurch, dass Sie entweder den auf dem amtlichen Stimmzettel aufgedruckten Wahlvorschlag kennzeichnen oder eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf auf dem Stimmzettel eintragen.

Ortschaftsbürgermeisterwahl im Ortsteil Ingersleben:

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Die Wähler vergeben Ihre Stimme dadurch, dass sie auf dem amtlichen Stimmzettel eine wählbare Person mit Nachnamen, Vornamen und Beruf eintragen.

4. Der Wähler begibt sich zur Stimmabgabe in die Wahlzelle, kennzeichnet dort seine Stimmzettel und faltet sie so zusammen, dass andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können. Jeder Stimmzettel muss einzeln gefaltet werden.

Der Wahlvorstand hat darüber zu wachen, dass das Wahlgeheimnis gewahrt bleibt. Er achtet darauf, dass sich immer nur ein Wähler in der Wahlzelle aufhält.

Ein Wähler, der des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, den Stimmzettel zu kennzeichnen, zu falten oder selbst in die Wahlurne zu legen, kann eine andere Person bestimmen, deren Hilfe er sich bei der Stimmabgabe bedienen möchte und gibt dies dem Wahlvorstand bekannt. Die Hilfsperson kann auch ein vom Wähler bestimmtes Mitglied des Wahlvorstandes sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Wählers zu beschränken. Die Hilfsperson darf gemeinsam mit dem Wähler die Wahlzelle aufsuchen, wenn dies zur Hilfeleistung erforderlich ist. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl erlangt.

5. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt zu den Wahlräumen sowie zu den Arbeitsräumen des Briefwahlvorstandes, soweit dies ohne Störungen des Wahlgeschäfts möglich ist.

6. Wähler, die einen Wahlschein haben, können durch Briefwahl an der Wahl teilnehmen. Sie müssen ihren Wahlbrief an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig übersenden, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag, Sonntag, den 26. Mai 2024 bis 18.00 Uhr dort eingeht. Wahlbriefe können bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle auch abgegeben werden. Der Briefwahlvorstand ist nicht zuständig für die Entgegennahme von Wahlbriefen.

7. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

8. Die Ermittlung des Wahlergebnisses / der Wahlergebnisse wird am Montag, dem 27. Mai 2024 und ggfs. am Dienstag, dem 28. Mai 2024, jeweils um 07.30 Uhr bis voraussichtlich 16.00 Uhr, in denselben Wahlräumen sowie dem Arbeitsraum des Briefwahlvorstandes fortgesetzt, falls sie im Anschluss an die Wahlhandlung nicht beendet werden kann.

9. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter und für Personen, die divers oder ohne Eintrag im Geburtenregister sind.

Nesse-Apfelstädt, den 15.05.2024

Guhr
Beauftragter Wahlen und
Wahlleiter der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Bekanntmachungsvermerk

Die Bekanntmachung zu den Kommunalwahlen am 26. Mai 2024 wird im Amtsblatt Nr. 06/2024 vom 15. Mai 2024 öffentlich bekannt gemacht und gilt mit diesem Tag als bekannt gegeben.

Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Landgemeinde Nesse-Apfelstädt wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 15.00 Uhr

Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

im **Einwohnermeldeamt (Erdgeschoss, Zimmer E01) der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt**

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Mai 2024 bis zum 24. Mai 2024, **spätestens am 24. Mai 2024 bis 12:00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, Einwohnermeldeamt (Erdgeschoss, Zimmer E01), OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **19. Mai 2024** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im **Landkreis Gotha** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises Gotha oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum **19. Mai 2024** oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum **24. Mai 2024** versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **07. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt mündlich, schriftlich oder elektronisch über das Internetportal beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 09. Juni 2024, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 09. Juni 2024, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6.

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Nesse-Apfelstädt, den 15.05.2024

Guhr

**Wahlbeauftragter
der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt**

Bekanntmachungsvermerk

Die Bekanntmachung zur Auslegung des Wählerverzeichnisses für die Wahl des Europäischen Parlamentes am 9. Juni 2024 wird im Amtsblatt Nr. 06/2024 vom 15. Mai 2024 öffentlich bekannt gemacht und gilt mit diesem Tag als bekannt gegeben.

Guhr

**Wahlbeauftragter
der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt**

Wahlbekanntmachung

1.

Am **09. Juni 2024** findet in der Bundesrepublik Deutschland

die Wahl zum Europäischen Parlament

statt. Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2.

Die Gemeinde ist in folgende 7 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Bezeichnung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums
01	alle Straßen des Ortsteiles Apfelstädt	Bürgerhaus OT Apfelstädt Am Dorfplatz 1 99192 Nesse-Apfelstädt
02	alle Straßen des Ortsteiles Gamstädt	Feuerwehrgerätehaus OT Gamstädt Frienstedter Weg 123b 99192 Nesse-Apfelstädt
03	alle Straßen des Ortsteiles Ingersleben	Bürgerhaus OT Ingersleben Schulstraße 9 99192 Nesse-Apfelstädt
04	alle Straßen des Ortsteiles Kleinrettbach	Bürgertreff „Zum Backhaus“ OT Kleinrettbach Brühl 35 99192 Nesse-Apfelstädt
05	alle Straßen des Ortsteiles Kornhochheim	Feuerwehrgerätehaus OT Kornhochheim Dorfplatz 21 99192 Nesse-Apfelstädt
06	Im Ortsteil Neudietendorf die Straßen: An der Apfelstädt / Auenstraße / Bahnhofstraße / Bechsteinallee / Bergstraße / Dietendorfer Straße / Gamstädter Weg / Gartenstraße / Goethestraße / Gothaer Straße / Gotterstraße / Hinterstraße / Ingerslebener Straße / Johannes-Meissel-Weg / Kirchberg / Thomas-Müntzer-Straße / Uferstraße / Unterstraße / Waidplatz / Waidstraße / Zinzendorfplatz / Zinzendorfstraße / Zur alten Ziegelei	Bürgerhaus „Drei Rosen“ OT Neudietendorf Zinzendorfstraße 1 99192 Nesse-Apfelstädt
07	Im Ortsteil Neudietendorf die Straßen: Anger / Bergmühlenweg / Brauhausstraße / Dreigleichen-Straße / Flurzaun / Gnadenthaler Weg / Kirchstraße / Kornhochheimer Straße (Hausnummer 1) / Siedlung / Straße des Friedens	Grund- und Regelschule OT Neudietendorf Straße des Friedens 15 99192 Nesse-Apfelstädt

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 19. Mai 2024 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Dienstgebäude der Gemeinde Nesse-Apfelstädt (Erdgeschoss, Versammlungsraum), OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt zusammen.

3.

Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5.

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt

oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die un-

ter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Abs. 4a des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs.1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Nesse-Apfelstädt, den 15.05.2024

Guhr

Wahlbeauftragter

der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Bekanntmachungsvermerk

Die Bekanntmachung zur Wahl des Europäischen Parlamentes am 09. Juni 2024 wird im Amtsblatt Nr. 06/2024 vom 15. Mai 2024 öffentlich bekannt gemacht und gilt mit diesem Tag als bekannt gegeben.

Öffentliche Bekanntmachung über die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Wahlausschuss der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt tritt am

Dienstag, den 28. Mai 2024, um 19.00 Uhr,

im Saal „Drei Rosen“

Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt

OT Neudietendorf

Zinzendorfstraße 1

99192 Nesse-Apfelstädt

zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.

Tagesordnung:

1. Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl
2. Feststellung der Wahlergebnisse der Ortschaftsbürgermeisterwahlen
3. Feststellung der Wahlergebnisse der Ortschaftsratswahlen

Die Sitzung ist öffentlich; jedermann hat Zutritt.

Nesse-Apfelstädt, den 15. Mai 2024

Guhr

Wahlleiter

der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Sonstige amtliche Mitteilungen

Aktuelle Fundsachen

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
19.10.2023	Apfelstädt	032/2023	Fahrrad/ Mountainbike
19.10.2023	Neudietendorf	033/2023	Fahrrad/ Mountainbike
01.11.2023	Neudietendorf	035/2023	Fahrrad
20.11.2023	Neudietendorf	036/2023	Jacke
20.11.2023	Ingersleben	037/2023	Fahrrad/ Mountainbike
22.11.2023	Neudietendorf	038/2023	Armbanduhr
12.01.2024	Kornhochheim	001/2024	Schlüsselbund
04.02.2024	Apfelstädt	005/2024	Fahrrad/ Rennrad
12.02.2024	Apfelstädt	006/2024	Fahrrad/ Mountainbike
20.02.2024	Ingersleben	007/2024	Herrenfahrrad
20.02.2024	Ingersleben	008/2024	Damenfahrrad
11.04.2024	Neudietendorf	009/2024	Geldbörse

Ordnungsverwaltung

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Termine Abfallentsorgung Mai-Juni 2024

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	24.05.2024 14.06.2024	29.05.2024 19.06.2024	31.05.2024 21.06.2024	29.05.2024 19.06.2024	24.05.2024 14.06.2024	21.05.2024 11.06.2024
Biotonne	15.05.2024 29.05.2024 12.06.2024	17.05.2024 31.05.2024 14.06.2024	15.05.2024 29.05.2024 12.06.2024	17.05.2024 31.05.2024 14.06.2024	15.05.2024 29.05.2024 12.06.2024	15.05.2024 29.05.2024 12.06.2024
Gelbe Tonne	30.05.2024 20.06.2024	25.05.2024 10.06.2024	30.05.2024 20.06.2024	30.05.2024 20.06.2024	30.05.2024 20.06.2024	30.05.2024 20.06.2024
Papiertonne	11.06.2024	21.05.2024 18.06.2024	11.06.2024	21.05.2024 18.06.2024	11.06.2024	11.06.2024

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03 62 02 / 7 59 46
Annahme von: Sperrmüll
 Elektroschrott
 Grünschnitt
 Schrott
 Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten.

Achtung Zahlungstermin!

Die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse - Apfelstädt macht darauf aufmerksam, dass zum 15. Mai 2024 die Grundsteuer und die Gewerbesteuvorauszahlungen für das II. Quartal 2024 fällig sind.

Für alle Zahlungsverpflichtungen, deren Bemessungsgrundlage sich nicht geändert hat, gelten die zuletzt ergangenen Bescheide und die dort für die Folgejahre festgesetzten Zahlungstermine bis zum Erhalt eines neuen Bescheides fort.

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen, bei Überweisungen und Einzahlungen das Kassenzeichen anzugeben.

Bankverbindung:

IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87

BIC: BYLADEM1001

Eine einfache und bequeme Möglichkeit ist das Lastschriftinzugsverfahren. Hierbei übernimmt die Gemeindekasse die Verantwortung für einen pünktlichen Zahlungseingang. Einen entsprechenden Vordruck (SEPA-Lastschriftmandat) finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Bei erteilter Abbuchungserlaubnis ist auf ausreichende Kontodeckung zu achten. Durch Rückbuchung entstehende Bankgebühren sind vom Zahlungspflichtigen zu erstatten. Geänderte Bankverbindungen müssen mindestens 2 Wochen vor Fälligkeit der Gemeindekasse mitgeteilt werden.

Weitere Zahlungstermine für 2024:

01.07.2024 (Jahreszahler, Hundesteuer)

15.08.2024

15.11.2024

Wir bitten alle Zahlungspflichtigen, die gesetzlich festgelegten und mit den Abgabebescheiden bekanntgegebenen Zahlungstermine einzuhalten.

Bei Fragen zu Ihrem aktuellen Zahlungsstand wenden Sie sich bitte an die Gemeindekasse der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter der Telefonnummer 036202/84022 oder 036202/84027.

Kasse

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Glasfaserausbau: Kontakt für Fragen und Beschwerden

Seit Anfang März baut die Thüringer Netkom in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt das Glasfasernetz auf. Im Moment finden in den Ortsteilen Gamstädt, Apfelstädt und Ingersleben umfangreiche Bauarbeiten statt, um das Netz schnellstmöglich in Betrieb zu nehmen. Die beteiligten Baufirmen führen die Arbeiten mit größtmöglicher Sorgfalt und Schnelligkeit aus, um Beeinträchtigungen für die Anwohner zu vermeiden. Trotzdem bleibt es bei einer derart großen Baumaßnahme nicht aus, dass Informationen nicht rechtzeitig weitergegeben werden, es zu Behinderungen kommt oder Schäden an Bestandsleitungen entstehen. Wir bitten hierbei um Ihr Verständnis.

Viele dieser Probleme können mit den Baufirmen direkt geklärt werden. Es kann jedoch vorkommen, dass auch die Arbeiter vor Ort Ihre Frage nicht beantworten oder Ihre Wünsche nicht eigenmächtig umsetzen können. Für diesen Fall hat das betreuende Planungsbüro PPHT folgende Mailadresse eingerichtet:

bau@pp-ht.de

Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, um Fragen zu stellen oder Probleme zu melden. Die Mitarbeiter von PPHT versuchen, Ihre Anliegen schnell und unkompliziert zu klären.

Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Kommunal- und Europawahlen - Entscheiden Sie mit, gehen Sie wählen!

Die Amtszeiten der kommunalen Gremien und des Landrates des Landkreises Gotha gehen zu Ende. Am Sonntag, den 26. Mai 2024 finden deshalb die Wahlen der Mitglieder des Gemeinderates, der Ortschaftsräte und des Kreistages sowie der Ortschaftsbürgermeister und des Landrates statt. Zwei Wochen später, am Sonntag den 09.06.2024 werden die Abgeordneten des Europäischen Parlamentes gewählt und eine eventuell nötige Stichwahl für das Amt des Landrates und gegebenenfalls für die Ortschaftsbürgermeister findet statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierbei aufgerufen, mit ihren Stimmen über die Zusammensetzung der kommunalen Selbstverwaltungsgremien und des Organs der Europäischen Union für die nächsten 5 Jahre mitzubestimmen.

Für die Gemeindewahlen sind die zugelassenen Wahlvorschläge in der Sonderausgabe des Amtsblattes Nr. 5/2024 vom 03. Mai 2024 bekannt gemacht worden. Die Wahlvorschläge auf Landkreisebene werden nur noch auf der Webseite des Landratsamtes Gotha Online bereitgestellt. Diese können unter folgender Adresse abgerufen werden:

<https://www.landkreis-gotha.de/aktuelles/wahlen/>

Für (fast) alle Kommunalwahlen gibt es eine große Anzahl an Bewerbern für die verantwortungsvolle, interessante und ehrenamtliche Arbeit. Nur für die Wahl des Ortschaftsbürgermeisters von Ingersleben gibt es keinen Wahlvorschlag. In diesem Fall findet die Wahl als Mehrheitswahl ohne Bindung an einen eingereichten Wahlvorschlag statt. Der Wähler kann hier seine Stimme dadurch vergeben, indem er eine wählbare Person mit Namen, Vornamen und Beruf handschriftlich auf den Stimmzettel schreibt.

In Thüringen sind für die Europawahl insgesamt 34 Parteien zugelassen, der Stimmzettel wird hierfür wieder knapp einen Meter lang sein. Für die fünf Wahlen auf kommunaler Ebene sind die Stimmzettel teilweise ebenfalls recht großformatig. Informieren

Sie sich bitte daher vorab über die Kandidaten und vermeiden so im Wahllokal einen längeren Suchaufwand.

Nicht nur die Kommunalwahlen sind für uns vor Ort wichtig, auch das Europäische Parlament trifft mit seinen Entscheidungen grundlegende Weichenstellungen, welche Auswirkungen bis in die lokale Ebene und unser tägliches Leben haben. In der heutigen Zeit mit Kriegen und einem schärfer werdenden globalen Wettbewerb, ist ein starkes, einiges und gut vertretenes Europa wichtiger denn je, nur so kann ein möglichst hoher Lebensstandard der Nationen in Europa gesichert werden.

Aus diesem Grund meine herzliche Bitte und meine Aufforderung an Sie - nehmen Sie Ihr freies und geheimes Wahlrecht wahr, welches sich die Bürgerinnen und Bürger in der DDR vor 35 Jahren erst mühsam erkämpfen mussten.

Für all Diejenigen, welche in aller Ruhe zu Hause die teilweise recht unübersichtlichen Stimmzettel ausfüllen wollen oder die an den Wahlsonntagen nicht vor Ort sind, gibt es die Möglichkeit durch Briefwahl an den Abstimmungen teilzunehmen. Bitte beantragen Sie die Unterlagen rechtzeitig im Wahlbüro der Gemeindeverwaltung oder gern auch Online. Auf der Webseite der Gemeinde finden Sie hierzu ebenfalls eine entsprechende Rubrik.

Die letzten fünf Jahre gemeinsamer Arbeit in den gemeindlichen Gremien waren arbeitsintensiv und teilweise von besonderen Herausforderungen überlagert. Zuerst stellte die Coronapandemie in den Jahren 2020 - 2022, unser aller Leben und die „normalen Vorgänge“ auf den Kopf. Unsere selbstverständlichen Freiheiten wurden in der Zeit stark eingeschränkt, viele Dinge des täglichen Lebens und in der Arbeitswelt waren plötzlich nicht mehr möglich und bedurften guter Ideen, damit überhaupt noch etwas möglich war. Im Wochentakt, manchmal täglich, neue Vorschriften und Vorgaben, welche zudem noch schlecht und sehr kurzfristig von den obersten Landesbehörden kommuniziert wurden, erforderten viel Kreativität und Verständnis füreinander. Die Arbeit der kommunalen Gremien war hier ebenfalls eingeschränkt und man musste lernen, Entscheidungen auch „Online“ herbeizuführen. Für das in dieser Zeit gelebte besonders vertrauensvolle und lösungsorientierte Miteinander zwischen den Organen der Gemeinde, der Kindergärten und der Gemeindeverwaltung gilt an dieser Stelle nochmal mein ausdrückliches Dankeschön. Nur gemeinsam haben wir das Beste in dieser schwierigen Zeit machen können.

Danach schloss sich gleich der leider immer noch unerbittlich andauernde Ukrainekrieg an, welcher hier vor Ort zuerst durch den Zustrom von zahlreichen Kriegsflüchtlingen spürbar wurde und sich für jedermann sehr schnell durch Preisanstiege und Lieferengpässe in vielen Bereichen auswirkte und noch immer wirkt.

Hier war in der Gemeinde ebenfalls eine riesige Hilfsbereitschaft und viel ehrenamtliches Engagement zu spüren, danke an alle die sich vor Ort um die ankommenden Menschen gekümmert haben und sich heute teilweise noch kümmern.

Die letzten fünf Jahre Gremienarbeit waren von Vertrauen, Sachorientierung und Pragmatismus geprägt, der Streit um die Sache gehört selbstverständlich ebenfalls dazu. Den ehrenamtlichen Mitgliedern der aktuellen gemeindlichen Gremien gilt mein Dank für die gute Zusammenarbeit im Interesse der Einwohnerinnen und Einwohner unserer Landgemeinde Nesse-Apfelstädt. Besonders hervorzuheben sind dabei die Gremienmitglieder, welche nicht wieder für eine weitere Wahlperiode kandidieren und teilweise schon seit 1990 bei der Selbstverwaltung der Gemeinde mitgewirkt haben. Mein ehrenamtlicher Stellvertreter, Herr Detlef Stender, sei an dieser Stelle namentlich benannt. Er stand mir jederzeit als guter, erfahrener Ratgeber zur Seite und hat immer die notwendige Zeit aufgebracht, sich um die gemeindlichen Belange zu kümmern.

Eine große Bitte zum Schluss - Gehen Sie wählen! Durch Ihre Beteiligung an den Abstimmungen und damit einer hohen Wahlbeteiligung haben die neu gewählten Gremien eine breite Legitimation für die kommenden Aufgaben. Für die kommende Amtszeit freue ich mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zum Wohle der Menschen in der Region.

**Ihr Christian Jacob
Bürgermeister**

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

Bechsteinallee 1b

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefonisch können Sie uns während der Öffnungszeiten unter folgender Nummer erreichen: **Tel.: 0162/7037174**

Öffnungszeiten Museum

Heimatmuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40

geöffnet jeden Sonntag von 14 - 18 Uhr
sowie nach Voranmeldung unter Tel. 036202
82211



Museumsleiter
Hans-Dieter Manns

Termine Sozialer Dienst für Hörgeschädigte

Die zertifizierte Beratungsstelle des Deutschen Schwerhörigenbundes bietet mit ihrem mobilen „Sozialer Dienst für Hörgeschädigte in Thüringen“ immer den 1. Montag im Monat eine kostenlose Beratung in der Zeit von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr im Frauen- und Familienzentrum, Rankestraße 11 in Arnstadt an.

Der nächste Beratungstermin ist am 06. Mai 2024.

Anschließend wird in der Zeit von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Frauen- und Familienzentrum, Wetzlarer Platz 2 in 98693 Ilmenau eine kostenlose Beratung angeboten.

Seit 19 Jahren wird die kostenlose und unabhängige Beratung angeboten. Wir informieren und beraten Betroffene und Angehörige kostenlos und unabhängig zu Fragen, die im Zusammenhang mit der Hörminderung in sozialer, medizinischer, technischer und rechtlicher Hinsicht stehen, zu technischen Hilfsmitteln, schriftlicher Kommunikation (Schriftdolmetschen) oder bei Fragen zur beruflichen Rehabilitation.

Gern koordinieren wir für Sie Kontakte zu ebenfalls Betroffenen, zu Selbsthilfegruppen in ihrer Nähe und informieren zu zentralen hörbehindertengerechten Veranstaltungen.

Geben Sie diese Information gern weiter: an Familienangehörige, Freunde, Bekannte, ebenfalls Betroffene.

Weiter Informationen:

Sozialer Dienst für hörgeschädigte Menschen in Thüringen
Beratungsstelle: Deutscher Schwerhörigenbund Ortsverein
Weimar e. V.

Bonhoefferstraße 24b
99427 Weimar

Telefon/Fax: 0 36 43. 42 21 55 / 0 36 43. 42 21 57

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: sozialerdienst@dsb-lv-md.de

Internet: www.dsb-landesverband-md.de

den pro Woche können sich nun zwei Mitarbeiterinnen vom 1. März bis vorerst Jahresende der „Dorfkümmerer“ widmen. Voilà, dürfen wir uns vorstellen? Christin Merten und Doreen Sammler, die seit neun bzw. zehn Jahren im Frauen- und Familienzentrum tätig sind und seit nunmehr 6 Jahren die Seniorenarbeit der Landgemeinde u. a. mit den regelmäßigen Treffen 60+ in den Ortschaften Kleinretzbach, Gamstädt, Kornhochheim und Neudietendorf gestalten.

So kennen wir Dorfkümmererinnen uns in der Landgemeinde bestens aus und haben bereits einen Überblick über bestehende mögliche (Hilfs)Angebote. Die bereits geknüpften persönlichen Kontakte zur Verwaltung, Ortschaftsbürgermeistern und ehrenamtlich Aktiven vor Ort, Wohnungsgesellschaften, Pflegedienst, Einzelhändlern und besonders zu den Seniorinnen und Senioren der verschiedenen Ortschaften werden eine wertvolle Unterstützung sein, um Bedarfe zu erkennen und die passende Unterstützung anzubieten.

Unsere Aufgabe sehen wir besonders in der Unterstützung von hilfebedürftigen und älteren Menschen. Wir wollen deren Sorgen, Nöte und Bedarfe herausfinden, Ansprechpersonen sein und geeignete Hilfe selbst anbieten und/oder zu professionellen Leistungserbringern oder ehrenamtlich Tätigen vermitteln. Ein schon geplanter Bestandteil unseres Wirkens werden die neuen „Offene Sommer-Treffen 60+ im „Café Zwölf“ in Neudietendorf sowie zusätzliche „Treffen 60+“ im November in den Ortschaften sein. Uns ist wichtig, soziale Kontakte zu stärken und Einsamkeit und Isolation vorzubeugen. Für Personen, die nicht mobil sind, bieten wir Hausbesuche an. Perspektivisch wünschen wir uns die Möglichkeit, auch einen Fahrdienst zu unseren Veranstaltungen anbieten zu können. Wir freuen uns über ehrenamtliche Bereitschaft von freiwilligen Helferinnen und Helfern, solche gegen Aufwandsentschädigung zu übernehmen. Treten Sie gerne in Kontakt zu uns!

Neben Vernetzung ist die Öffentlichkeitsarbeit ein wichtiger Schlüssel für den Erfolg unseres Projektes. Über verschiedene Kanäle sollen Sie als Bürgerinnen und Bürger der Landgemeinde erreicht und über Angebote informiert werden. Diese soll sowohl über neue Medien wie z. B. Facebook, aber auch „klassische“ Methoden wie Aushänge in den Schaukästen der Ortschaften, Handzettel oder Veröffentlichungen im Amtsblatt und persönlichen Kontakten zu Vertretern der Ortschaften geschehen.

Ziel des Projektes „Dorfkümmerer“ ist, das Leben der Landgemeinde noch lebenswerter zu gestalten. Wir sind Ansprechpersonen für alle Einwohnerinnen und Einwohner der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt und offen für Vorschläge und Ideen.

Christin Merten und Doreen Sammler vom Krügerverein

Telefon: 036202 719746

E-Mail: cmerten@kruegerverein.de und dsammler@kruegerverein.de



Von Benjeshecken, Knabenkraut und Sensen - der NABU Nesse-Apfelstädt berichtet:

Von Benjeshecken ...

Die Schülerinnen und Schüler des Biologieleistungskurses der 11. Klasse am von-Bülow-Gymnasium Neudietendorf haben am Dienstag, den 16.04.2024 gemeinsam mit ihrem Lehrer Herrn Dr. Steffen Möller auf der Streuobstwiese am Geyersberg in Kornhochheim eine Benjeshecke errichtet. Nachdem die Obstbäume auf der Wiese vom NABU Nesse-Apfelstädt im Frühjahr geschnitten wurden, musste das Schnittgut noch zerkleinert und entsorgt werden. Eine Totholzhecke, die wertvollen Lebensraum für nachfolgende Tiere und Pflanzen liefert, wurde also angelegt. Mit entsprechendem Werkzeug ausgestattet und -trotz anfänglichem Regen- voller Energie konnte in 2 Stunden von den 20 Schülerinnen und Schülern eine neue Hecke angelegt und befüllt werden. Jetzt heißt es warten und beobachten, wie sich alles im Lauf der nächsten Jahre entwickeln wird. Ein Dankeschön für die gute Zusammenarbeit an alle Beteiligten, das Ergebnis kann sich in jeder Hinsicht sehen lassen.

Aus Vereinen und Verbänden

„Dorfkümmerer in Nesse-Apfelstädt“

Neues Projekt des Krügervereins startete im März 2024.

Die Idee dazu kam von Bürgermeister Christian Jacob. Der Krügerverein nahm diese gern auf, stellte einen Antrag über das Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ) beim Landkreis und durfte sich bereits nach kurzer Zeit über eine Bewilligung freuen. Mit einem Budget von 11 Stun-



... zu Knabenkraut ...

Vom Arbeitskreis Heimische Orchideen (AHO) Regionalsektion Arnstadt wurden die Mitglieder des NABU Nesse-Apfelstädt am 20.04.2024 zu einer Exkursion in das Naturschutzgebiet am Tännreisig eingeladen. „Das Gebiet ist seit 1997 als Naturschutzgebiet ausgewiesen und seit 2003 Bestandteil des europäischen Schutzgebietssystems Natura 2000“ berichtete Volker Kögler vom AHO. Das jetzt bestehende Gebiet mit einer einzigartigen botanischen Arten- und Biotopvielfalt ist Ergebnis jahrelanger und intensiver Pflegemaßnahmen wie z.B. Entbuschung, Durchforstung, Auflichtung. Ein lichter Eichen-Hainbuchenwald am Südwestrand des Gebiets oder die Halbtrockenrasen am Nordrand des Gebietes, jede Ecke überrascht mit Besonderheiten wie z.B. dem blassen oder dem stattlichen Knabenkraut. Am Ende der Exkursion wurden wir noch mit Kaffee und Kuchen bewirtet und konnten so eine Exkursion mit allen Wettern (Sonne, Graupel, Schnee und Regen) gemütlich ausklingen lassen. Vielen Dank für die lehrreiche Exkursion.



... und Sensenkurs

Dass eine Wiese per Hand mit Sense mähen sehr beruhigend - wenngleich auch anstrengend - sein kann, konnten wir auf unserer Pachtwiese am Geyersberg letztes Jahr feststellen. In einem ersten Durchgang im Juni 2023 wurde durch viele HelferInnen gemäht, Heu gemacht und auf Heuheinzen gelagert. Dies ist so gut gelungen, dass es bis auf den letzten Rest jetzt im Frühjahr 2024 noch verfüttert werden konnte. Je nach Vegetation möchten wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam mähen, Heu machen und lagern. Es ergeht hiermit eine Einladung an alle Freiwilligen, die gerne mitmachen möchten. Sprechen Sie uns an oder melden Sie sich über unsere Emailadresse nabu-na@gmx.de. Der

Zeitpunkt der Aktion ist von Wetter und Pflanzenwachstum abhängig, deshalb können wir einen genauen Termin noch nicht festlegen.

Übrigens: Der entspannende Effekt tritt ein, egal wie lange Sie uns helfen können ... eine Stunde oder einen ganzen Tag ... garantiert!



Von der NAJU Nesse-Apfelstädt berichtet die Streuobstbande

Seit dem Juni 2023 besteht unsere Kindergruppe der Naturschutzjugend (NAJU) Nesse-Apfelstädt und passend zu unserem Hauptforschungsgebiet der Streuobstwiese nennen wir uns die Streuobstbande. Im vergangenen Jahr haben wir unter anderem Insekten beobachtet, die sich auf der Wiese tummeln, das Leben in der Apfelstädt erforscht, Vogelhäuser und Fledermauskästen gebaut, gebastelt und gespielt. Unser letztes Treffen stand unter dem Motto „Essbare Kräuter“. Entlang des Waidbaches suchten wir gemeinsam nach Kräutern, kosteten sie und gestalteten eine lebendige Bildergalerie.



Unser Gruppenangebot richtet sich an Kinder im Alter von 6-12 Jahren. Die Natur erleben, Spaß dabei haben und spielerisch lernen, das wollen wir gemeinsam. Wir treffen uns einmal monatlich dienstags um 16.00 Uhr am Pfadfinderzentrum Neudietendorf,

um von dort aus zu starten. Weil unsere Gruppe noch Plätze frei hat, suchen wir kleine Forscher und Entdeckerinnen, die sich uns anschließen möchten. Betreut wird die Gruppe von Claudia und Friedrich, die beide eine Ausbildung zum Gruppenleiter bei der NAJU Thüringen in Jena absolviert haben.

Für Fragen und Anmeldungen wendet Euch an Claudia Schröder unter der Telefonnummer 0176 438 11 067 oder unter der Emailadresse naju-na@gmx.de.

Die Streuobstbande freut sich auf Euch



Veranstaltungen

„Offene Sommer-Treffen 60+“ für die Landgemeinde Nesse-Apfelstädt ...



...im „Café Zwölf“ Zinzendorfstraße 12,
Neudietendorf

alle 14 Tage donnerstags von 14 - 16 Uhr

30.05., 13.06., 27.06.2024

Sommerpause im Juli

08.08. und 22.08.2024

Wir nehmen uns Zeit für Geselligkeit, Austausch und Gespräch. Bringen Sie Ihre Themen und Ideen mit.

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Christin Merten & Doreen Sammler
Projekt „Dorfkümmerer“ im Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.
Telefon: 036202 719746
dsammler@kruegerverein.de.
www.kruegerverein.de



Einladung zum 11. Parkfest des Krügervereins am 16.06.2024

Der Krügerverein lädt herzlich zum 11. Parkfest am Sonntag, 16.06.2024, 14.00-18.00 Uhr in den wundervollen Krügerpark zu Neudietendorf ein.

Wir haben wieder ein buntes Programm für alle Generationen vorbereitet:

Es wird eine Reihe sportlicher Herausforderungen von Kistenklettern über Bogenschießen sowie einen Aktivparcours geben. Für die Kids bieten wir Kinderschminken an.

Die Kräutergruppe und Korbflechter werden dabei sein und unsere Literaturwerkstatt wird eine kleine Lesung zum Besten geben.

Freuen Sie sich auf kleine feine Verkaufsstände mit Schmuck, Kunst, Kunstpostkarten, Kleisterpapierkästchen und diversen bunten Geschenken.

Des Weiteren begrüßen wir Vertreter vom Verband Christlicher Pfadfinder „Stamm Drei Gleichen“ mit einem Angebot und erwarten erstmalig das Recyclingmobil. Mehr wird nicht verraten!

Wir hoffen sehr, dass es mit toller Live-Musik klappt; in jedem Fall aber bietet unser Bühnenprogramm Klang- und Farbenrausch und orientalischen Tanz für Ohr und Auge.

Wir blicken mit Vorfreude auf einen geselligen Nachmittag mit Kaffee & Kuchen, Ge grilltem und anderen Leckereien.

„Herzlich Willkommen“ sagt Ihr Krügerverein!



11. Parkfest des Krügervereins

Sonntag, 16.06.2024
14 bis 18 Uhr

Krügerpark
Neudietendorf



Kunsthandwerk & Verkauf

Kreatives aus Kleisterpapier
Kunst & Kunstpostkarten
Bunte Geschenke
Schmuck

Herzlich Willkommen!
Der Eintritt ist frei.

Genuss

Spezialitäten vom Grill
Kaffee & Kuchen

Natur & Umwelt

Recyclingmobil
Pfadfinder-Stand
Kräuterspezialitäten
Korbflechtereier

Kultur, Musik & Tanz

Live-Musik von samt&sonders
Orientalischer Tanz
Lesung Literaturwerkstatt

Spiel & Spaß

Kistenklettern
Bogenschießen
Kinderschminken
Aktivparcours für Kids

Verein Prof. Herman A. Krüger e.V., Bergstraße 9, 0T Neudietendorf, 99192 Nesse-Apfelstädt,
Tel: 036202-719746 - info@kruegerverein.de - www.kruegerverein.de - Facebook

Seniorinnen / Senioren

Glückwünsche zu Geburtstagen und Ehejubiläen

Der Bürgermeister und die Ortschaftsbürgermeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt gratulieren allen Einwohnerinnen und Einwohnern, die im Lesezeitraum des aktuellen Amtsblatts ihren Geburtstag feiern oder ein Ehejubiläum begehen, recht herzlich und wünschen viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Bernd Kramer)

der Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim,
Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf

Sonntag, 19. Mai 2024 - PINGSTEN

Großbrettbach 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ingersleben 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Wandersleben 13.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl

Donnerstag, 30. Mai 2024

Wandersleben 20.00 Uhr Musikalische Andacht mit Jörg Reddin
Kantor der Bachkirche Arnstadt (Kirche)

Freitag, 31. Mai 2024

Wandersleben 19.30 Uhr Podiumsdiskussion (Kirche)
„Vom Umgang mit dem kolonialen Erbe“

Samstag, 1. Juni 2024

Wandersleben 19.00 Uhr Andacht zum Sommerfest (Pfarrhof)

Sonntag, 2. Juni 2024

Wandersleben 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Pfarramtsbereich
Thema: „Alle leben unter einem Himmel“

Mittwoch, 12. Juni 2024

Wandersleben 17.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss des Kinderkirchen / Christenlehre-Jahres und Fest im Pfarrhof

Samstag, 15. Juni 2024

Wandersleben 16.00 Uhr ERÖFFNUNGSKONZERT T HÜRINGER ORGELSOMMER
300. Jubiläum der Orgel von Johann Georg Schröter und Geburtstagsfest im Pfarrhof (Eintritt: 20,-/15,-€)

Sonntag, 16. Juni 2024

Neudietendorf 09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden Neudietendorf und Ingersleben mit Kirchenkaffee
Kornhochheim 11.30 Uhr Gottesdienst
Großbrettbach 13.00 Uhr Gottesdienst
Apfelstädt 14.00 Uhr Gottesdienst

INFORMATIONEN

Chöre und Musik im Pfarrbereich Apfelstädt

Probentermine unserer musikalischen Gruppen:

Der **Posaunenchor Wandersleben-Apfelstädt** trifft sich dienstags um 18.30 Uhr im Pfarrhof Apfelstädt.

Der Kinderchor **„Kleine Adjuvanten“** trifft sich jeweils montags 16.00 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt.

Der **Adjuvanten-Kirchenchor** trifft sich mittwochs 20.00 Uhr in der Apfelstädter Pfarrscheune

Posaunenchor Apfelstädt-Wandersleben: Proben dienstags um 18.30 Uhr in der Apfelstädter Pfarrscheune.

Nachwuchsgruppen des Posaunenchores:

Kindergruppe gemischt: dienstags 17.45 Uhr im Pfarrhaus

Kindergruppe Trompete: montags 18.15 Uhr im Pfarrhaus

Nachwuchsgruppe Erwachsene: montags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Konfirmandenstunden

Konfirmandenstunden der 7. Klasse wöchentlich mittwochs um 16.30 Uhr im Pfarrhaus in Apfelstädt

Konfirmandenstunden der 8. Klasse wöchentlich dienstags um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt

Kinderkirche/Christenlehre

Pfarrhaus Wandersleben: 22.5.24 von 15.25 - 16.15 Uhr

Pfarrhaus Apfelstädt: 15.5. und 29.5.24 jeweils 15.30 - 16.30 Uhr

Das gemeinsame **Kinderkirchen-Sommerfest im Pfarrbereich Apfelstädt** findet am **12. Juni in Wandersleben** statt. Es beginnt 17.00 Uhr mit dem Singspiel **„MOSE - wenn Holzwürmer eine Pyramide bauen“** von und mit Gabi und Amadeus Eidner in der St.-Petri-Kirche und anschließend wird zum Fest in den Pfarrhof eingeladen.

Gemeindenachmittag/Seniorenkreise

Apfelstädt: 07.5. und 11.06. 2024 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus / Sommerpause im Juli und August

Wandersleben: 22.5.; 05.06. und 19.06.2024 um 14 Uhr im Pfarrhaus
Ingersleben: 11.06. und 25.06.2024 von 14:00 - 16:00 Uhr im Pfarrhaus

Die **Konfirmation** findet am **Pfingstsonntag, dem 19. Mai 2024**, um 13.00 Uhr in der St.-Petri-Kirche in Wandersleben statt.

Unsere Konfirmanden:

Anna Quatuor (Großbrettbach), Leonie Hildebrandt und Hannah Göpfert (Wandersleben), Emilia Braune, Augustin Schollmeyer und Muriel Kapinos (Neudietendorf) Arthur Henk (Kornhochheim)

Die Konfi-Party ist am 4. Juni um 18.00 Uhr im Pfarrhof Apfelstädt.

Internationale wissenschaftliche Tagung

vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 in Wandersleben:

In Zusammenarbeit mit den Universitäten Würzburg und Eichstätt treffen sich Wissenschaftler aus ganz Europa im Pfarrhof Wandersleben zur Tagung
„Galanterie, Orientalismus und Kolonialismus um 1700“

Parallel dazu wird ein interessiertes Publikum zu folgenden öffentlichen Veranstaltungen eingeladen:

Donnerstag, 30. Mai 2024 - 19.30 Uhr

Eröffnung der Tagung:

ORGELKONZERT & LESUNG

Mit Jörg Reddin - Organist und Kantor der Bachkirche Arnstadt (St.-Petri-Kirche Wandersleben)

Freitag, 31. Mai 2024 - 19.30 Uhr

PODIUMSDISKUSSION: VOM UMGANG MIT DEM KOLONIALEN ERBE (St.-Petri-Kirche Wandersleben)

Samstag, 1. Juni 2024 - 19.00 Uhr

GALANTES SOMMERFEST mit der Band String-Company (Pfarrhof Wandersleben)

Sonntag, 2. Juni 2024 - 10.00 Uhr

FESTGOTTESDIENST „Alle leben unter einem Himmel“ um Abschluss der Tagung

Mitwirkende: Schüler und Lehrer der Grundschule Wandersleben Kinderballett unter Leitung von Frau Kister, Immke Spittel an der Orgel

Posaunenchor Apfelstädt-Wandersleben, Kirchenchor Apfelstädter Adjuvanten

Die Tagung „Galanterie, Orientalismus und Kolonialismus um 1700“ wird von Prof. Dr. Isabelle Stauffer (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt) und Prof. Dr. Stephan Kraft (Julius-Maximilians-Universität Würzburg) organisiert und findet in Zusammenarbeit mit dem Menantes-Förderkreis der evangelischen Kirchgemeinde Wandersleben statt. Es ist mittlerweile die vierte wissenschaftliche Tagung im Geburtsort des Dichters Christian Friedrich Hunold alias Menantes (1680-1721), an denen der Menantes-Förderkreis mitwirkt.

Insgesamt haben sich 17 Wissenschaftler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz für die Tagung angemeldet. Das Begleitprogramm gibt einem interessierten Publikum die Möglichkeit, sich mit den Themen der Tagung auseinander zu setzen.

Bisherige Tagungen in der Menantes-Literaturgedenkstätte Wandersleben:

2005: Internationale Tagung: „Ein Dichterleben zwischen Barock und Aufklärung“

in Zusammenarbeit mit der Literaturgesellschaft Palmbaum und der Evang. Akademie Thüringen.

2009: Internationale Tagung: „Fabelhaftes Europa - Europa der Fabeln“

in Zusammenarbeit mit der Universität Düsseldorf, (Begründung einer Partnerschaft Literaturmuseum Jean de La Fontaine in Chateau Thierry/Frankreich)

2015: Internationale Tagung: „Gesammelt und ans Licht gestellt - Anthologien um 1700“

in Zusammenarbeit mit den Universitäten Düsseldorf und Erlangen-Nürnberg

50-jähriges Dienstjubiläum als ehrenamtliche Organistin

Gudrun Baumbach aus Neudietendorf unterstützt seit nunmehr 50 Jahren die Kirchgemeinden der Region mit ihrem Orgelspiel. Es war im Jahr 1964 als sie begann, sich für das Spiel auf der „Königin der Instrumente“ zu interessieren. Daran wurde ab 1974 ein andauerndes ehrenamtliches Engagement. Bis auf kleine Unterbrechungen, war sie immer zur Stelle.

Dieser treue Dienst half und hilft in vielen Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen. Mittlerweile hat sie das 88. Lebensjahr erreicht und ist immer noch aktiv. Im Laufe ihres Lebens hat sie sich auch im Kirchenchor und im Flötenkreis eingebracht. Ihre freundliche und bescheidene Art wirkt positiv auf ihre Mitmenschen. Ob in der Musik oder im zwischenmenschlichen Bereich: Gudrun Baumbach ist immer bemüht, den richtigen Ton zu treffen! Dafür danken wir ihr von Herzen!

Der Gemeindegemeinderat Neudietendorf und Pfarrer Bernd Kramer

Herrnhuter Brüdergemeine Neudietendorf (Pfarrer Andreas Albrecht)

**in Zusammenarbeit mit der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Neudietendorf**

Gottesdienst

18.05. - Samstag

14:00 Uhr Traugottesdienst

19:00 Uhr Singstunde

20.05. - Pfingstmontag

10:30 Uhr Taufgottesdienst mit Tauferinnerung (Pfr.Flöter)

25.05. - Samstag

19:00 Uhr Singstunde

26.05. - Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Kindergruppe „Gotteskinder“

14-tägig, mittwochs; jeweils von 16:00 - 17:30 Uhr

im Kirchsaal der Brüdergemeine; von der 1. bis zur 6. Klasse am

22.05. Leben (Eva)

Gemeindenachmittage - Generationentreff

Kaffee, Kuchen, Lieder, gute Gespräche

jeweils 15:00 Uhr am 16.05.

Bibel - Hauskreis für Erwachsene

14-tägig in der Schulzeit;

mittwochs 19:00 Uhr - 21:00 Uhr am 22.05.

mit gemeinsamen Abendessen in verschiedenen Häusern

Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Hunold)

sonntags: jeweils 09.15 Uhr

Kontakt:

Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus Erfurt, Schulzenweg 5,
99097 Erfurt-Melchendorf

Tel. 0361 416269

Fax: 0361 4172450

Mail: pfarramt@nikolaus-erfurt.de

Kirchengemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)

**Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt,
Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchengemeinden Gamstädt und Grabsleben**

Gottesdienst

16.05. - Donnerstag

19:30 Uhr Friedensgebet in Seebergen

17.05. - Freitag

18:00 Uhr Dank-und-Beicht Gottesdienst in Seebergen

19.05. - Pfingstsonntag

10:00 Uhr Konfirmation in Tüttleben

13:30 Uhr Konfirmation in Seebergen

23.05. - Donnerstag

19:30 Uhr Friedensgebet in Seebergen

26.05. - Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

14:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchnamensgebung mit
Regionalbischof Schüfer in Cobstädt

30.05. - Donnerstag

19:30 Uhr Friedensgebet in Seebergen

02.06. - 1. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

11:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

06.06. - Donnerstag

19:30 Uhr Friedensgebet in Seebergen

09.06. - 2. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

11:00 Uhr Gottesdienst in Seebergen

17:00 Uhr Abschluss-Konzert des Gospelworkshops in
Tüttleben

13.06. - Donnerstag

19:30 Uhr Friedensgebet in Seebergen

Gemeindenachmittage

Jeweils von 14:30 Uhr am Kaffeetisch in den Pfarrhäusern
mit guten Gesprächen und Themen, die uns bewegen.

in Cobstädt am 21.05., in Günthersleben am 24.05.

Kirchenmäuse

ein Angebot für Kinder (0 bis 6 Jahre) einmal im Monat **jetzt mittwochs**

von 16:30 Uhr - 17:30 Uhr im Pfarrhaus Seebergen am 29.05.

Christenlehre

dienstags, jeweils von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr;

in den jeweiligen Pfarrhäusern am 21.05. in Seebergen, am
28.05. in Günthersleben

Chöre und Musik

Kirchspielchor

mittwochs vierzehntägig, jeweils um 20:00 Uhr im Pfarrhaus
Seebergen

30 Minuten Orgelmusik für dich

Das scheint gebraucht zu werden. Ob von älteren Menschen, die sich mal wieder treffen wollen, um gemeinsam was Schönes zu erleben, oder Berufstätige, die sich beeilen, um eine kleine persönliche Auszeit nach einer vollen Woche zu haben. Hier sind die nächsten Termine, jeweils freitags, 17:30 bis 18 Uhr am 24.05.

Thüringer Orgelsommer Orgel und Keltisch

Der Freundeskreis Hesse- Orgel Seebergen lädt herzlich ein zu einem Konzert im Rahmen des Thüringer Orgelsommers. Bereits zum 21. Mal nehmen wir ununterbrochen an dieser Konzertreihe teil. Unser diesjähriges Konzert findet am Freitag, den 19. Juli 2024 um 19:00 Uhr in der St.-Georg - Kirche Seebergen statt. Das Konzertschlusssatz lautet: Orgel & Keltisch; an der Orgel- Andreas Conrad aus Schmalkalden; an der Harfe- Jessyca Flemming aus Berlin. Der Eintritt beträgt 15 €. Im Anschluss an das Konzert lädt unser Verein zu einem Imbiss ein.

**Pastorin Denner ist zu erreichen unter: Ev.-Luth.
Pfarramt Seebergen, Tel.: 036256 / 21605 oder unter
pfarramt@kgv-seebergen.de**

Kirchengemeinde Kleinrettbach (Pfarrer Götz Bayer)

Sonntag, 09.06.2024

10:00 Uhr Gottesdienst in der St. Severi-Kirche in Kleinrettbach

Thüringer Orgelsommer

Eröffnung des Musikfestivals 2024 in Wandersleben

Der Thüringer Orgelsommer wird dieses Jahr am Samstag, den 15. Juni um 16.00 Uhr in der Petrikirche Wandersleben eröffnet. Der Verein des Thüringer Orgelsommers, welcher besonders den ländlichen Raum mit seinen vielfältigen kulturellen Kostbarkeiten im Blick hat, will mit dem jährlich stattfindenden Festival auf lokale besondere Geschichte aufmerksam machen. Deshalb beginnt die diesjährige Konzertreihe, in deren Verlauf fast 50 Konzerte in ganz Thüringen erklingen werden, bewusst an diesem musikhistorisch interessanten Ort.

In Wandersleben begeht dieses Jahr die bedeutende Schröter-Orgel ihr 300-jähriges Jubiläum. Schröter zählt zu den großen barocken Orgelbaumeistern, kein geringerer als Johann Sebastian Bach kannte und lobte seine Arbeit. Schröter gilt auch als

der Gründer der hochwertigen barocken Erfurter Orgelbauschule. Zahlreiche seiner Schüler wurden bedeutende und für ihre hohe Qualität bekannte privilegierte Orgelbauer (u.a. Volckland, Döring, Dotzauer, Hartmann, Ritter und Trampeli). Wandersleben ist auch für seine außerordentliche Adjuvantenmusik (Laienmusik) bekannt. Hier wurden über Jahrhunderte von Laien und Profis gemeinsam Chorwerke und Festmusiken in hoher Qualität aufgeführt. Aufgrund dieser Historie lohnt es sich, Wandersleben besonders in das Blickfeld zu rücken. Mit Kantaten und Orgelwerken von J.S. Bach, Vivaldi und Hammerschmidt, aufgeführt auf und mit der Schröter-Orgel, wollen wir diesen besonderen Musik-Ort Thüringens würdigen. Zur Feier des Tages erklingt die Orgel gemeinsam mit dem professionellem Ensemble Con Piacere Leipzig und Gesangssolisten (u.a. Anna Kellnhofer, Sopran).



Anna Kellnhofer



Foto Con Piacere

Aber auch solistisch wird die „Wanderslebener Königin“ in all ihrer Pracht erklingen. Dafür konnte Stefan Kießling aus Leipzig gewonnen werden. Er ist als Konzertorganist international gefragt und konzertierte bereits in über 25 Ländern.



Stefan Kiessling

Der Schirmherr des Thüringer Orgelsommers, Ministerpräsident Bodo Ramelow, hat sein Kommen zu diesem besonderen Musikeignis zugesagt, um mit seinem persönlichen Grußwort das diesjährige Festival zu eröffnen.

Karten für dieses Konzert können bereits erworben werden: online unter ticketshop-thueringen.de, telefonisch unter 0361-2275227 und in allen größeren Vorverkaufsstellen.

Mehr Details über das Eröffnungskonzert und die gesamte Konzertreihe erfahren Sie unter: www.orgelsommer.de.

Laura Sattler, Pressebeauftragte des Thüringer Orgelsommers e.V.

Kirchenmusikdirektor Theophil Heinke, Präsident des Thüringer Orgelsommers e.V.

Internationale und interdisziplinäre Tagung in Wandersleben bei Erfurt

30. MAI 2024
02. JUN

Tagungsort: Menantes-Literaturgedenkstätte Wandersleben e.V.
Menantesstraße 31, 99869 Drei Gleichen, Ortsteil Wandersleben

Schöne Europäerinnen, Beutetürkin und schwarze Africaner

Galanterie, Kolonialismus
und Orientalismus um 1700

Öffentliches Begleitprogramm zur Tagung:

Donnerstag, 30. Mai 20.00 Uhr	Konzert & Lesung (St.-Petri-Kirche Wandersleben)
Freitag, 31. Mai 19.30 Uhr	Podiumsdiskussion „Vom Umgang mit dem kolonialen Erbe“ (St.-Petri-Kirche Wandersleben)
Samstag, 1. Juni 19.00 Uhr	Galantes Sommerfest (Pfarrhof Wandersleben)
Sonntag, 2. Juni 10.00 Uhr	Festgottesdienst „Alle leben unter einem Himmel“ (St.-Petri-Kirche Wandersleben)

Organisation: Stephan Kraft (Julius-Maximilians-Universität Würzburg), Isabelle Stauffer (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt), Cornelia Hobohm und Pfarrer Bernd Kramer (Menantes Freundeskreis Wandersleben e.V.)








Information zur Änderung der Kontoverbindung für Zahlungen/Überweisungen

- der Friedhofsgebühren
- des Kirchgeldes und
- von Spenden

an die evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Ingersleben

Bitte verwenden Sie ab 01.07.2024 ausschließlich nur noch diese Bankverbindung:

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eisenach

IBAN: DE 90 5206 0410 0008 0018 55

BIC: GENODEF1EK1

Im Verwendungszweck sollten Sie immer die Rechtsträgernummer **2738** angeben, damit die Zahlung richtig zugeordnet werden kann.

Vielen Dank.

Ihr Gemeindegemeinderat Ingersleben

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Ortschaftsratssitzung

Einladung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Apfelstädt wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang und über das Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <http://www.nesse-apfelstaedt.de> öffentlich bekannt gegeben.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Einladung Jagdgenossenschaft Apfelstädt

Die Jagdgenossenschaft Apfelstädt lädt hiermit alle Landeigentümer der Gemarkung Apfelstädt zur Vollversammlung ein:

Termin: 7. Juni 2024

Ort: Bürgerhaus Apfelstädt

Zeit: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Finanzbericht
3. Verwendung Reinertrag
4. Abschusspläne, Wildzählungen
5. Verlauf des Jagdjahres
6. Sonstiges

Die Versammlung ist nicht öffentlich, teilnehmen können nur Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Landeigentümer).

Jeder Jagdgenosse kann sich durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten oder durch einen bevollmächtigten, volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörenden Jagdgenossen vertreten lassen (schriftliche Vollmacht erforderlich!). Wenn nicht alle Miteigentümer eines Flurstückes (Erbengemeinschaft) an der Versammlung teilnehmen, ist eine Bevollmächtigung erforderlich. Die Erbengemeinschaft hat nur eine Stimme.

Apfelstädt, Mai 2024

gez. Dr. H. Krausmüller (Jagdvorsteher)

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Frühjahrsputz in Apfelstädt

Ein bisschen Bange war mir schon an diesem 13. April zum alljährlichen Frühjahrsputz. Unsere Jugendkirmesgesellschaft machte nämlich ihre Vereinsfahrt. Trotzdem fanden sich pünktlich um 9.00 Uhr ca. 70 Helferinnen und Helfer am Feuerwehrgerätehaus bzw. an den Einsatzorten ein. So konnten unsere Planungen doch realisiert werden. Es wurden, wie die Jahre zuvor, die Umgehungsstraße, der Riedweg bis zur Autobahn, der Wanderweg vom Wehr bis zur Alten Bahn, die Kleingartenbereiche, das Sportplatzgelände, der kleine und der große Rasselweg vom Müll befreit. Ein kurzer, aber sehr verkrauteter Bereich des Mühlgrabens wurde gereinigt und als I-Tüpfelchen baute in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft unser Männerverein einen gepflasterten Platz neben der Fahrbrücke. Dort möchte unsere Jagdgenossenschaft eine sogenannte Waldschänke (im Volksmund „Sitzraufe“) aufstellen. Unsere Feuerwehr berechnete die neu gepflanzten Bäume in der Buschwitte. Es ist sehr viel passiert an diesem Samstagvormittag. Ab 13.00 Uhr konnten die Teilnehmer bei Bier und Bratwurst (es gab auch alkoholfreie Getränke) im Bürgerhaus wieder zu Kräften kommen. Es freut mich, dass auch noch einige Neudietendorfer Frühjahrsputzer zum Bratwurstessen kamen. Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern sowie beim Team unseres Bürgerhauses recht herzlich für die Einsatzbereitschaft bedanken. MITEINANDER können wir viel erreichen.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



Maibaumsetzen und Maifeuer

Es ist schon zu einer guten Tradition geworden, das Aufstellen unseres Maibaumes und das dazugehörige Walpurgisfeuer am Vorabend des 1. Mai. In diesem Jahr erhielt der Stamm des Maibaumes durch den Männerverein im Vorfeld einen neuen Anstrich. Unser Männerverein brachte den Baum wie all die Jahre um 17.00 Uhr zum Standplatz. Dort wurden letzte Vorbereitungen getroffen, Anbringen des Kranzes, der Bänder und der Seile zum Aufrichten des Baumes. Unsere Feuerwehr hatte ebenfalls schon alles für die Verköstigung der Besucherinnen und Besucher hergerichtet. Wie all die Jahre wurde auch an einen Parcours für unsere Kleinen gedacht, die mit dem Wasserschlauch besonders viel Spaß hatten. Nach einer kurzen Ansprache des Ortschaftsbürgermeisters wurde pünktlich mit der Durchsage „Baum hoch“ unser Maibaum durch den Männerverein aufgestellt. Unser Posaunenchor, der das Prozedere musikalisch begleitete, begeisterte ebenfalls das Publikum. Dann wurde das Maifeuer durch die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr entfacht. So begann ein wunderschöner Abend bei bestem Wetter, der für so manchen erst im Mai endete. Ich bedanke mich vor allem bei unserer Feuerwehr, dem Posaunenchor, dem Männerverein und den zahllosen Helferinnen und Helfern, ohne die so ein schöner Abend nicht zu stemmen wäre. Danke für Eure Einsatzbereitschaft.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister



An alle Kuchenbäcker und Kuchenbäckerinnen!

Im Jahr 2025 ist es soweit - unser schönes Apfelstädt feiert seine Ersterwähnung vor 1250 Jahren. Bereits im letzten Amtsblatt konnte man den Aufruf zur Teilnahme am großen Festumzug lesen, der hoffentlich ein großes Interesse bei allen Einwohnern weckt.

Wir wenden uns heute an alle Kuchenbäcker in Apfelstädt. Zu Ehren der Jahrfeier soll ein Backbuch entstehen, in dem wir besonders alte oder besonders beliebte oder eben besonders typische Apfelstädter Rezepte veröffentlichen.

Zu vielen Ereignissen im Dorf kann man immer wieder feststellen, wie gut der hausgebackene Kuchen schmeckt. Viele fragen nach den Rezepten und so ist die Idee eines Backbuches entstanden.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Rezepte bei uns eingehen. Vielleicht gibt es auch zu den Rezepten kleine Anekdoten, die man gern erzählen bzw. aufschreiben möchte, damit sie in Erinnerung bleiben. Natürlich wären auch Bilder großartig, wenn diese vorhanden sind.

Wie kommt das Rezept nun zu uns? Dafür gibt es mehrere Möglichkeiten:

- digital an folgende E-Mail: apfelstaedt-1250@web.de
- handgeschrieben in einem Umschlag mit dem Kennwort „BACKBUCH“ in einen der folgenden Briefkästen:
 - 1) *Michaela Koch - Riedweg 6*
 - 2) *Katja Baumann - Hauptstrasse 40*
 - 3) *Bürgermeisteramt Apfelstädt - Hauptstrasse 34*
- Wir holen es auch gern ab.
Rufen Sie einfach an: 036202- 90544 (abends)

Nun sind wir gespannt, welche tollen Rezepte uns **bis zum 31.10.2024** erreichen und bedanken uns schon im Voraus bei allen Einsendern.

Michaela Koch

Aus Vereinen und Verbänden

Kegel-Legenden „Manner“ und „Schmoi“ bei Sportgala geehrt

Ehre, wem Ehre gebührt! Bei der 31. Sportgala des Landkreises Gotha wurden mit Manfred „Manner“ Held (im Bild rechts) und Gerald „Schmoi“ Riehmann zwei Kegel-Legenden der Eintracht für ihr umfangreiches Engagement geehrt. Die nunmehr 88- bzw. 84-Jährigen waren nicht nur über Jahrzehnte im Kegelsport aktiv, sondern sind auch abseits der Kegelbahn nicht wegzudenken. Mit viel Liebe präparieren sie Woche für Woche die Anlage, um den zahlreichen Mannschaften im Training und Wettkampf bestmögliche Bedingungen zu ermöglichen. Zudem sind sie regelmäßige Zuschauer bei den Heimspielen der Teams und geben gerade dem Nachwuchs wertvolle Tipps. Gründe gab es also genug, um das Duo in der Ohrdruffer Goldberghalle auszuzeichnen. Der Rahmen war mit rund 550 Gästen festlich, die Ehrungen samt der Überreichung eines „Rasselbock“-Stofftieres wurden von Mario Hochberg (Vorsitzender KSB Gotha), Landrat Onno Eckert und der Skilanglauf-Weltmeisterin Victoria Carl vorgenommen. Herzlichen Glückwunsch vom gesamten Verein für eure Auszeichnung, möget ihr dem Kegeln noch lange Zeit erhalten bleiben.



Foto: Ralph Frank

Thomas Rudolph

Spielansetzungen Mai/Juni 2024

Abteilung Fußball des SV Eintracht Apfelstädt

Fußball

Punktspiele der Männermannschaft des SV Eintracht Apfelstädt e.V.



1. Kreisklasse Staffel 4 Saison 2023/24

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
21.	So.	26.05.2024	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt	:	SG SV Wandersleben II
22.	Sa.	01.06.2024	15.00 Uhr	SV Günthersleben	:	SV Eintracht Apfelstädt

Bemerkung:

Die Heimspiele des SV Eintracht Apfelstädt werden auf dem Sportplatz in Wandersleben ausgetragen.

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt e.V. auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

von Gamstädt wird sich nach der Wahl zu seiner konstituierenden Sitzung, die amtlich bekannt gemacht wird, zusammenfinden.

gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt am 15.04.2024

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Gamstädt haben in ihrer Sitzung am 15.04.2024 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. ORG/2024-0002

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Gamstädt vom 26.02.2024

Der Ortschaftsrat Gamstädt stimmt in seiner Sitzung am 15.04.2024 der vorliegenden Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.02.2024 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden wieder dienstags in der Zeit von 18 Uhr bis 20 Uhr statt, sofern keine anderen Termine durch die Gemeinde geplant sind. Sie erreichen mich auch wieder außerhalb der üblichen Sprechzeiten am Dienstag wieder unter der seit Jahren bekannten Rufnummer

036208-70321.

Sie können mich aber auch per Mail unter bgm99192@gmx.de kontaktieren.

P. Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

3. Gamstädter Flohmarkt

Wie schnell die Zeit doch vergeht. Am Samstag, dem 20.04. um 11.-00 Uhr haben sich erneut die Türen unserer Turnhalle in Gamstädt geöffnet. Und zum Glück haben wir auch unsere Turnhalle, denn der April hat sich wieder von seiner besten Seite gezeigt: kühle Temperaturen, Wind, Regen, Sonne - alles war dabei. Umso schöner war es, dass wir uns drinnen wettergeschützt wieder so richtig austoben konnten. Die Halle war bis auf den letzten Zentimeter ausgefüllt mit liebevoll hergerichteten Ständen. Da wurde auf jedes Detail geachtet: eine Wimpelkette hier, ein paar schöne Luftballons da.

Für die Schatzsucher gab es einiges zu entdecken: Spielzeug, Kleidung für Kinder und Erwachsene, Haushaltswaren, Dekorationen, Selbstgenähtes, Nähzubehör - für jeden Schnäppchenjäger war etwas dabei. So wurde ordentlich debattiert und verhandelt und ein Teil nach dem Anderen wechselte den Besitzer. Sehr zur Freude von Käufer und Verkäufer. Ein Highlight war auch unsere „Bietewand“. Da große Möbelstücke wie Sofas, Gartenstühle oder ähnliches keinen Platz in der Turnhalle hatten, konnte man einfach ein Foto davon machen und dies an die Bietewand hängen. Interessenten konnten sich dann direkt an den Standbesitzer wenden, um diese käuflich zu erwerben.

Der Gemeindegemeinderat stand bereit, um allen Beteiligten nach den anstrengenden Verhandlungen wieder etwas Kraft zu verleihen. Mit selbstgebackenen Kuchen und leckerem Kaffee konnte man sich stärken. Und natürlich durfte auch eine deftige Thüringer Bratwurst vom Rost nicht fehlen. Für die tatkräftige Unterstützung möchten wir uns beim Gemeindegemeinderat ganz herzlich bedanken. Und so ging wieder ein bunter, fröhlicher und auch sehr aufregender Tag zu Ende und gewiss wird es bald wieder einen niedlichen, sympathischen Flohmarkt in Gamstädt geben.

Stefanie Leonhardt



Dank an alle Helfer

Auch in Gamstädt hatten sich am 13.04.24 zahlreiche Einwohner/-innen in der Breiten Straße eingefunden, um unseren Ort wieder etwas sauberer zu machen. Die Bedingungen waren durch die gleichzeitigen Bauarbeiten bei der Verlegung der Glasfaserkabel etwas schwieriger als sonst. Deshalb konzentrierten wir uns auf die Spielplätze und Wege im und zum Ort. Natürlich wurden wir vom Bauhof der Gemeinde unterstützt und ausreichend Arbeitsgeräte waren somit vorhanden.

Nach ca. 2 Stunden war das Werk vollbracht und man konnte bei Speis und Trank die Ergebnisse diskutieren. Dabei war natürlich das Thema Hinterlassenschaften von Vierbeinern auch Gesprächsstoff und sorgt bei vielen einfach nur für Kopfschütteln ob der Ignoranz der Hundebesitzer.

Der neue Ortschaftsrat wird sich des Themas bestimmt erneut widmen müssen. Ideen sind gefragt, aber hauptsächlich Verantwortungsgefühl am anderen Ende der Leine.





zeitgemäße Bedingungen zu schaffen. Unseren Straßen und Wegen, aber besonders den Bürgern, ist ein weiteres Ausharren wahrlich nicht zu vermitteln.

Erfreulicher ist, dass viele Grundstückseigentümer alles für eine ständige Verschönerung des Ortes getan haben. Trotz des noch großen Nachholbedarfs im Ort bezüglich der Infrastruktur kann sich unser Ort sehen lassen und die kommenden Jahre werden bestimmt viele an einer weiteren Verbesserung des Ortsbildes mitwirken. Ich lade Sie ein, mit Ideen und Schaffenskraft dabei zu helfen.

Ihr Ortschaftsbürgermeister Peter Leuteritz

Veranstaltungen

Wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19:00-21:00 Uhr	Volleyballgruppe des Dorfvereins
dienstags	17:00-19:00 Uhr	Die Bambinis trainieren
dienstags	19:00-21:00 Uhr	Tischtennis in der Sporthalle
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	10:00 Uhr	Yoga der erfahrenen Sportler
freitags	18:00-20:00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

08.06.24 **Straßenfest Breite-/Lange Straße**
siehe Aushänge und Wurfzettel

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang und über das Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <http://www.nesse-afelstaedt.de> öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Wolfgang Kühnhold**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden bis auf weiteres dienstags in der Zeit von 16:00 Uhr - 18:00 Uhr statt.

Telefonischer Kontakt ist möglich unter der Nummer:

036202/90234

und per E-Mail:

obgm-i@ness-afelstaedt.de

Wolfgang Kühnhold
Ortschaftsbürgermeister

Wie schnell die Zeit vergeht

Sie halten das letzte Amtsblatt vor dem Wahlsonntag in der Hand. Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat möchte ich mich für das rege Leben im Ort in den vergangenen fünf Jahren bedanken. Gab es bei der letzten Wahl wenige Freiwillige, die sich im Ortschaftsrat engagieren wollten, haben die Wähler in diesem Jahr eine wirkliche Wahl. Nutzen Sie diese. Wie ich schon im letzten Amtsblatt betonte, gehen Sie zur Wahl oder geben Ihre Stimme durch Briefwahl ab. Der Umfang der Entscheidungen ist groß. Kandidaten/-innen für Ortschaftsrat, Ortschaftsbürgermeister, Landrat und Kreistag stellen sich Ihrem Votum. Informieren Sie sich deshalb schon vor dem Gang in das Wahllokal über die Kandidaten. Viele sind auch optisch im Straßenbild präsent. Dabei sollten Sie prüfen, wer Ihre Interessen oder die von Gamstädt nach Ihrer Meinung am nachhaltigsten vertreten könnte. Bei den Wahlvorschlägen der Parteien und Listenverbindungen für den Gemeinderat ist Gamstädt leider überwiegend vergessen worden. Bilden Sie sich Ihre Meinung und entscheiden mit Ihrem Votum.

Die letzten fünf Jahre waren geprägt von vielen Einschnitten im Leben jedes Einzelnen. Corona hat der Gesellschaft vieles abverlangt, was wir uns vor März 2020 nicht vorstellen konnten. Ich danke deshalb allen, die in dieser Zeit durch Vernunft und Verständnis trotz der Einschränkungen für ein Miteinander gesorgt haben. Nicht alle Entscheidungen halten heutigen Erkenntnissen stand, aber wer will heute den Stab über die Entscheider brechen. Wie sagt der Stammtisch: „Hätte, hätte, Fahrradkette“. Das Miteinander hat nach meiner Meinung zum Glück nicht gelitten. Auch in Gamstädt haben wir in der letzten Wahlperiode noch einiges erreicht. Erst in den letzten Tagen wurde durch das Verlegen der Glasfaserleitungen die Grundlage für zukunftsfähige Kommunikation gelegt. Als Höhepunkt betrachte ich, dass wir wieder eine Hausarztpraxis im Ort haben, nachdem Herr Beiküfner durch Renteneintritt seine Tätigkeit eingestellt hatte. Es war ein „hartes Stück Arbeit“, um die Hausarztversorgung in Gamstädt nicht „sterben“ zu lassen. Der Erfolg macht mich, den Ortschaftsrat und alle anderen, die daran aktiv mitgewirkt haben, stolz. Ich bedanke mich auch bei allen Vereinen für ihr aktives Wirken im Ort.

Nicht zufrieden kann man mit der Entwicklung rund um die ehemalige Schule sein. Der Investor hat sein Vorhaben durch die Corona Pandemie nicht in die Tat umgesetzt und zu allem Übel ist nun durch die Veräußerung eines Grundstückes neben der Schule nun auch der Zugang erheblich eingeschränkt. Der neue Gemeinde- und Ortschaftsrat wird hier vor einer großen Herausforderung stehen, um das im Eigentum der Gemeinde stehende Schulgebäude nicht in einem dauerhaften Leerstand zu belassen. Auch wenn durch die Vermietung in den letzten Jahren das Haus nicht gänzlich leer stand, ist der Zustand ja nicht besser geworden. Hoffnung besteht zwar für eine Nachnutzung, aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg.

Hoffnung besteht auch zur Abwassersituation in Gamstädt. Hier wird ebenfalls ein langer Atem und viel Geld vonnöten sein, um in Gamstädt 35 Jahre nach der Wende endlich

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Ostern im Kindergarten

Am 28. März war der Osterhase im Kindergarten „Ingerslebener Weltentdecker“ und hat auch dieses Mal niemanden vergessen. Er hat für alle Kinder ein Osterkörbchen versteckt, welches mit großer Freude gesucht und gefunden wurde. Ein herzlicher Dank geht an die Firma Grone, welche dem Osterhasen auch dieses Jahr wieder ganz lieb bei der Arbeit geholfen hat.

Regina Rimpler



Die Gewinnerin des Vorlesewettbewerbes war bei uns zu Gast

Heute hatten unsere Vorschulkinder Besuch aus der Grundschule Neudietendorf. Johanna hat in diesem Jahr den Vorlesewettbewerb der 4. Klassen gewonnen und kam extra in ihren Ferien zu uns, um uns ein Buch vorzulesen.

„Eine echte Gewinnerin kommt zu uns, die in der Schule den 1. Platz gemacht hat...“

Aufgeregt empfingen unsere Kinder so Johanna, die sich für das Bilderbuch „Ein Feuerwerk für den Fuchs“ mit Findus und Pettersson entschieden hatte.

Die Kinder hörten aufmerksam und sehr konzentriert Johannas Worten zu, die wirklich jede Seite sehr gut betont und spannend vorlas und dann noch den Kindern die Bilder jeder Buchseite zeigte.

Mit viel Spaß und Spannung hörten alle Kinder die fast 20 Minuten zu.

Anschließend stellte Johanna noch Fragen zum Inhalt des Buches, welche wirklich auch alle beantworten konnten.

Liebe Johanna, vielen lieben Dank, dass du dir die Zeit genommen hast und bei uns warst!

Die Vorschulkinder 2024 aus dem Kindergarten „Ingerslebener Weltentdecker“

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

am Samstag den 13. April fand unser diesjähriger Frühjahrsputz statt. Über 40 freiwillige Helferinnen und Helfer haben sich um 9:00 Uhr auf dem Ernst-Haeckel-Platz getroffen. Die Teams wurden eingeteilt, Müllsäcke, Handschuhe und Müllgreifer wurden verteilt und dann ging's los. Die Schachfreunde und der Heimatverein haben sich das Heimatmuseum vorgenommen, der Förderverein Dorfzentrum Ingersleben hat sich um die Schänke und den Ernst-Haeckel-Platz gekümmert und der Geflügelzuchtverein hatte sich schon im Vorfeld um den Bereich ihrer Anlage gekümmert.

Die anderen Teams kümmerten sich um die Bereiche entlang der Apfelstädt, Kinderspielplatz und Sportplatz. Weitere Schwerpunkte waren die Straße nach Marienthal und die Bereiche entlang der Bahn.

Erfreulicherweise war es nicht so viel Müll wie im letzten Jahr, trotzdem leider noch viel zu viel. Die Müllsäcke wurden wieder an den vereinbarten Plätzen abgeholt.

Um 11:30 Uhr haben wir die Aktion mit Bratwurst und Getränken vor der Bäckerei Meyer ausklingen lassen. Ich bedanke mich nochmals recht herzlich bei allen Helfern Groß und Klein für die Teilnahme. Auch dem Bauhof vielen Dank für die tolle Unterstützung.

Ich hoffe auch im nächsten Jahr werden wir uns wieder treffen.

Mit der Familie Erik Liehr aus Ingersleben, haben wir einen Sponsor für zwei Bäume gefunden. Beide Bäume haben wir auf dem Kinderspielplatz pflanzen lassen. Auch an dieser Stelle herzlichen Dank für die Unterstützung.

Am 28.04.2024 haben wir die Großfeld-Schachanlage auf dem Begegnungspfad hinter dem Heimatmuseum eingeweiht. Die Schachgruppe und der Heimatverein haben die Veranstaltung ausgerichtet. Highlight war die Teilnahme des Schachgroßmeisters Thomas Pähz, der die Eröffnungspartie blindgespielt hat und Fragen rund um den Schachsport beantwortete. Eine runde und gelungene Veranstaltung.

Die Gestaltung des Begegnungspfades geht mit der Reparatur des Laubendaches weiter.

Dies ist mein letzter Artikel als Ortschaftsbürgermeister im Amtsblatt. Ich habe mich entschieden, bei der kommenden Wahl nicht mehr als Ortschaftsbürgermeister anzutreten. Ich habe versucht in den letzten 3 Jahren Dinge im Ort zu gestalten, mich für die Umsetzung eingesetzt und habe unsere Themen in der Gemeinde eingebracht. Erfahrungsgemäß kann man es nicht allein recht machen. Die Art und Weise, wie die Kritik an meiner Arbeit geäußert wurde, war für mich nicht akzeptabel. Da ich nicht möchte, dass in unserem Dorf zwei Lager entstehen die gegeneinander arbeiten, habe ich mich zu diesem Schritt entschieden.

Ich hoffe meine Kritiker machen es besser, ich wünsche ihnen dabei viel Erfolg und alles Gute. Ein guter Start wäre, die Ehrenamtswürdigung nicht nur ins Wahlprogramm zu schreiben, sondern auch zu leben.

Ich bedanke mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihr Vertrauen geschenkt und mich unterstützt haben. Gern bringe ich mich, im Ortschafts- und Gemeinderat, weiter für die Belange unseres Ortes ein.

Bleiben Sie gesund.

**Mit herzlichen Grüßen
Ihr Wolfgang Kühnhold
Ortschaftsbürgermeister**

Aus Vereinen und Verbänden

Die Schänke lebt!

Neben unseren Bemühungen, die Schänke als Verein zu erwerben, ist es uns gelungen, durch viele Veranstaltungen, Aktivitäten und Aktionen eine beachtliche Summe zusammen zu tragen. Jetzt können wir sagen, es ist geschafft! Das erste Teilstück des Daches, entlang der Hauptstraße, kann Anfang Juni gedeckt werden.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Dachziegelpaten, Sponsoren, Organisatoren und Helfern für ihre Spendenbereitschaft recht herzlich bedanken.

Viele freiwillige Helfer zum Abdecken des Daches in Eigenleistung haben sich bereits gemeldet, wir würden uns über weitere Meldungen sehr freuen. Das Eindecken des Daches erfolgt dann über einen Dachdeckermeisterbetrieb aus der Region.

Zum dritten Mal Kabarett in der Kirche

Das Thema „Männer, Frauen und andere Missverständnisse“ ist so alt wie die Menschheit selbst und wird wohl nie an Aktualität verlieren. Kein Wunder also, dass sich viele Gäste, weit über den Ort Ingersleben, sogar weit über die Landgemeinde Nesse-Apfelstädt hinaus, angesprochen fühlten und am 27.04.2024 in die Kirche von Ingersleben kamen. Alle waren neugierig, welche neuen (oder auch alten) Erfahrungen das Trio „Troubled MELLOWdy“ in der Besetzung Stephan Janson (Piano/Gesang), Manuela Plaschna (Violine/Gesang) und Pamela Schmidt (Percussion/Gesang) wohl gesammelt haben und auf kabarettistische Art und Weise vermitteln wollten.



Es gab lustige Zitate, Sprüche und Gedichte von Ringelwitz, Ehrhard, Tucholsky, Kästner und sogar Heine. Umrahmt wurde das Ganze von viel populärer Musik, präsentiert in höchster musikalischer und gesanglicher Qualität. Von Nina Hagen bis ABBA war alles dabei, der Höhepunkt war allerdings für viele „Am Fenster“ von City, bei dem Manuela Plaschna ihr ganzes Können auf der Geige unter Beweis stellte. Es war großartig und wurde mit viel Beifall belohnt. Stephan Janson brillierte auf dem Piano und Pamela Schmidt begeisterte mit ihrem unnachahmlichen Charme und ihrer Stimme. Der Abend war sehr kurzweilig und hätte eigentlich noch länger gehen können. Das Publikum war begeistert und holte durch anhaltenden Beifall auch noch eine Zugabe heraus. Für nicht wenige Besucher war am Rande der Veranstaltung die Bekanntschaft mit dem Begegnungspfad (Kirche via Museum via Schänke) eine neue Erfahrung, die sicher in Kürze zu einem Folgebesuch des Dorfcentrums von Ingersleben führen wird. Gleich zu Beginn des Abends wurden zwei Ehrenmitglieder unseres Fördervereins geehrt, Herr Lutz und Herr Fehler, die uns jederzeit als Anwalt und Gutachter mit Rat und Tat unentgeltlich zur Seite stehen. Nochmals vielen Dank an dieser Stelle!

unter Beweis stellte. Es war großartig und wurde mit viel Beifall belohnt. Stephan Janson brillierte auf dem Piano und Pamela Schmidt begeisterte mit ihrem unnachahmlichen Charme und ihrer Stimme. Der Abend war sehr kurzweilig und hätte eigentlich noch länger gehen können. Das Publikum war begeistert und holte durch anhaltenden Beifall auch noch eine Zugabe heraus. Für nicht wenige Besucher war am Rande der Veranstaltung die Bekanntschaft mit dem Begegnungspfad (Kirche via Museum via Schänke) eine neue Erfahrung, die sicher in Kürze zu einem Folgebesuch des Dorfcentrums von Ingersleben führen wird. Gleich zu Beginn des Abends wurden zwei Ehrenmitglieder unseres Fördervereins geehrt, Herr Lutz und Herr Fehler, die uns jederzeit als Anwalt und Gutachter mit Rat und Tat unentgeltlich zur Seite stehen. Nochmals vielen Dank an dieser Stelle!



Weitere Paten für den zweiten Dachabschnitt werden unermüdlich gesucht. Wir rufen euch auf, uns auch weiterhin mit einer Dachziegelpatenschaft zu unterstützen. Diese kann über unsere Homepage, über Facebook, über Vereins- und Vorstandsmitglieder oder bei Veranstaltungen des DZI erworben werden.

Spendenkonto Dachziegelpatenschaft:
IBAN DE48 8409 4814 5006 3156 31
BIC GENODEF1SHL
Volksbank Thüringen Mitte eG

Mit Hilfe der Dorfgemeinschaft, der Sponsoren und aller aktiven Mitglieder des DZI werden wir weiter die Sanierung der Schänke vorantreiben, um das Ortsbild im Zentrum von Ingersleben zu verschönern.

Förderverein Dorfzentrum Ingersleben e.V.

Trainerwechsel

Nach dem Weggang von Jörg Tischer hat die 1. Mannschaft des SV Fortuna Ingersleben mit Karl Heinz Kahlert und Sebastian Teubert ein neues Trainerteam.

Dabei ist es für Karl Heinz „Charlie“ Kahlert, der zuletzt Co-Trainer beim FC Borntal Erfurt e.V. war, nicht das erste Mal, dass er den Posten des Trainers beim SV Fortuna Ingersleben übernimmt. Mittlerweile zum dritten Mal (2012/13 - 2016/17 und 2018/19 - 2019/20) kreuzen sich unsere Wege.

Unterstützung bekommt er von Sebastian Teubner, der bereits vor gut 19 Jahren sein erstes Pflichtspiel für unseren Verein bestritt. Wir freuen uns, mit ihm eine echte Identifikationsfigur des Vereins als weiteren Trainer gewonnen zu haben.

Wir wünschen Beiden in dieser momentanen eher nicht einfachen sportlichen Situation viel Spaß bei der Arbeit mit der Mannschaft und den maximalen Erfolg.

Der Vorstand des SV Fortuna Ingersleben



Man kann wieder sagen, es war ein durch und durch gelungener Abend. Vielen Dank an alle Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen, beim Bühnenauf- und -abbau, beim Catering und natürlich bei der gesamten Organisation und Planung.

Ein weiterer Dank geht an den Gemeindegemeinderat, für die sehr gute Zusammenarbeit in Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Hinweisen möchten wir hier noch auf unsere Altmetallsammlung am 25. Mai 2024, auf weitere Veranstaltungen zum „Tag des offenen Denkmals“ am 8. September 2024 und insbesondere auf das Konzert „Swing in der Kirche“ am 26.10.24. Näheres erfahren Sie dann auf unserer Homepage oder auf aushängenden Plakaten.

Anett Salmon, Arndt Steinke
Förderverein Dorfzentrum Ingersleben e.V.

Rückblick auf ein sommerliches Frühlingskonzert

Mittlerweile ist es eine schöne Tradition geworden:

Am 07. April um 15.00 Uhr fand bereits zum 14. Mal in der Ingerslebener Kirche das Konzert „Orgel trifft ePiano und Gesang“ statt. Bei sommerlichen Temperaturen wurde den Gästen aus nah und fern, weit über die Orts- und Landgemeindegrenzen hinaus ein wunderbares musikalisches Erlebnis geboten! Es ist großartig zu hören, wie junge Musikschüler ihr Können präsentieren und eine Vielzahl von Genres sowohl gesanglich, als auch instrumental abdecken können. So konnten die Zuhörer zu Beginn zwei bekannte Orgel-Stücke von J. S. Bach sowie J. Pachelbel hören - vorgetragen von Lorenz Weber, gefolgt von unseren Adjuvanten (Annette Bürckenmeyer, Kathleen Römer, Dr. Gabriele Rudolph, Janet Scheper) aus unseren Nachbarorten, begleitet auf der Orgel. Die Brüder Julius und Lucas Römer begeisterten vierhändig mit „Temporary Diversion“ im Swing Sound. Im Anschluss folgte „Halleluja“ (Cohen) gespielt auf dem ePiano/Akkordeon/Schiffertastklavier (Merlin Weichert, Ariane Henkel, Louis Heyder) und Stücke für Violine/Flöte (u.a. Salome Lorenz, Bettina Taube) von U. Führer bzw. W. A. Mozart. Frühlingslieder nahmen in unterschiedlicher Besetzung einen jahreszeitlich entsprechenden Platz ein. Martha, Jana und Mathias Scheidt trugen „Komm lieber Mai“ Gesang/Gitarre vor. Mit Stücken von J. W. Goethe und R. Schumann zogen Charlotte, Hanna und Helene Beck das Publikum in ihren Bann. Es ist eine wahre Freude, diesen schönen Stimmen zu zuhören. Eine 4-händige Version von „In einem kühlen Grund“ spielte Dr. Gabriele Rudolph und Ritchie und Katrin Azul mit einem philippinischen Volkslied komplettierten die frühlingshafte Stimmung im Publikum. Mit Blick auf den Sommer konnte unsere liebe Angelika Schnell das Publikum mit „Summertime“ (G. Gershwin) begeistern). Abgerundet wurde das Konzert mit dem „Türkischen Marsch“ (Paul Mirow/ePiano), „True Colors“ (Susanne und Jens Gebhard) und „Imagine“ (Ritchie Azul).

Alles in allem war es ein voller Erfolg und eine wunderbare Veranstaltung für die ganze Familie, um die Talente der jungen Musiker aus der Umgebung zu bewundern. Der Gemeindegemeinderat dankt recht herzlich allen, die uns mit einer kleinen Spende unterstützt haben, welche für die Restaurierung der Orgel eingesetzt werden wird.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle an Arndt Steinke aussprechen, der diese Konzertreihe nun im 8. Jahr organisiert und zu jedem Konzert immer wieder neue Talente entdeckt und sie in unsere Kirche zu einem kleinen Auftritt einlädt.

Katharina Böhning



Feierliche Einweihung des Freilandschachbretts

Da ich schon immer gern Schach gespielt habe war ich elektrisiert, als ich hörte, dass beim Sommerfest von Fortuna Ingersleben ein starker Schachspieler gegen zehn Gegner simultan, also gleichzeitig, spielen würde. Da war ich natürlich dabei!

Das war vor etwa zehn Jahren. Und seither war ich noch öfter mit von der Partie. Sein Name: Ulli Wolf.

Ebenso begeistert war ich, als Ulli vor zwei Jahren einen Schachabend unter dem Namen „Damengambit“ ins Leben rief! Das ist die Bezeichnung einer sogenannten Eröffnung, mithin der einleitenden Züge einer Schachpartie, und der Name des Spielfilms über eine Schachspielerin.

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Ingersleben. Herzlich willkommen!

Vor einiger Zeit tauchte bei unserem Schachabend die Idee auf, Geld zu sammeln für ein Gartenschach vor dem Heimatmuseum, also im ehemaligen Rittergut.

Gesagt, getan! Schachfreund Stefan Ruge und Roland Kern schufen das dem Schachbrett nachgebildete Quadrat von 25 m². Die großen Schachfiguren wurden in Dresden bestellt.

Die Einweihung war am Sonntag, dem 28. April. Der Ingersleber Heimatverein und Ortschaftsbürgermeister Wolfgang Kühnhold bereiteten mit einigen Schachfreunden das Fest vor, bei dem es Thüringer Bratwürste, Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Getränke gab.

In puncto Schach war der Höhepunkt das Mitwirken von Großmeister Thomas Pächt. „Großmeister“ ist der höchste vom Welt-schachbund verliehene Titel und bezeichnet einen internationalen Meister im Schachspiel. Zurzeit gibt es weltweit etwas mehr als 1.700 Großmeister.

Thomas Pächt spielte zunächst gegen unseren jüngsten Schachfreund, Cesare Piromalli, und zwar blind, also nur aus dem Gedächtnis - ohne das Gartenschach und die Figuren zu sehen! Trotzdem musste Cesare, der sehend spielte, die Partie nach etwa zwanzig Zügen aufgeben.

Ich war einer von denen, die mit Thomas Pächt Blitzschach spielen durften, also schnell gespielte Partien mit nur fünf Minuten Bedenkzeit für jeden. Natürlich verlor auch ich alle Partien gegen den Großmeister - aber es hat mir trotzdem große Freude gemacht!

Es war bei herrlichem Wetter und über hundert Gästen eine sehr gute und freundliche Stimmung. Ich kann nur danke sagen!

Christian Theile



In der Bildmitte Großmeister Thomas Pächt



Veranstaltungen



Auftritt November 2022 in der Kreuzkirche in Dresden

Volkschor Ingersleben mit vollem Programm im Mai/Juni 2024

Die Sängerinnen und Sänger des Volkschors Ingersleben mit ihrem Chorleiter, Herrn Nikolaus Pfennig, bereiten sich intensiv in ihren Chorproben (dienstags um 19:00 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“) auf ihre Auftritte im Mai/Juni 2024 vor.

Am **26.05.2024** werden wir ab 11:00 Uhr am Sängertreffen In-Cantare im Kurpark Winkelhof in Bad Tabarz teilnehmen. Gemeinsam mit vielen Chören des Kreischorverbandes Westthüringen werden wir dort einen bunten Liedernachmittag mitgestalten.

Ein weiterer Höhepunkt in unserem Chorleben wird die Teilnahme an der Veranstaltung „Thüringer CHORschätze“ sein. Das Projekt CHORschätze ist eine Kulturveranstaltung, bei der Laienchöre an ausgewählten Orten der Thüringer Residenzlandschaft auftreten. Am Samstag, den **8. Juni** werden wir um 15:00 Uhr einen Auftritt im Schloss Ehrenstein in Ohrdruf haben.

Am Sonntag, den **16.06.2024** möchten wir Sie um 14:00 Uhr zum 6. Lindenfest auf unserem Anger in Ingersleben begrüßen. Wir haben dazu den Männerchor aus Großschwabhausen und den Gemischten Chor Seebach eingeladen. Die Beschallung übernehmen die Männer der Band „Sethy's Faction“ mit unserem Chorfreund Ronald Netz, die auch am Ende der Veranstaltung ein paar ihrer Songs spielen werden. Da wir doch ein wenig in die Jahre gekommen sind, könnten wir ein wenig Hilfe beim Aufbau der Veranstaltung gebrauchen. Insbesondere möchten wir die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ingersleben bitten, uns beim Aufbau der drei Zelte am Samstagnachmittag (15.06., 16:00 Uhr) auf dem Anger zu unterstützen.

Am Samstag, den **22.06.2024** laden wir alle unsere Chorfreunde in das Bürgerhaus nach Sülzenbrücken zu einem gemütlichen Singabend mit unseren Chorfreunden aus Schwarzenberg ein. Die Chorgemeinschaft Schwarzenberg hatten wir im Juni 2023 besucht und mit ihnen ein schönes Wochenende im Erzgebirge verbracht. Am **22./23.06.** gibt es ihren Gegenbesuch bei uns.

Am **28.06.2024** werden wir um 8:00 Uhr in Ingersleben mit dem Bus starten und nach Göttingen fahren. Der Bundesverband des Kehlkopf- und Kopf-Hals-Tumore e. V. wird im Sporthotel in Göttingen sein 50-stes Bundesverbandstreffen durchführen. Es ist das dritte Mal, dass wir bei ihren Verbandstreffen auftreten und unsere musikalischen Grüße aus Thüringen darbieten können. Wir werden hier zwei Auftritte absolvieren und freuen uns, dass wir wieder so herzlich aufgenommen werden, wie in den Veranstaltungen in Friedrichroda 2017 und in Bad Kissingen 2018.

Wir laden alle sangesfreudigen Bürger ein, uns bei unseren Veranstaltungen in Bad Tabarz am 26.05., auf Schloss Ehrenstein in Ohrdruf am 08.06. und natürlich zu unserem diesjährigen Lindenfest in Ingersleben am 16.06. zu besuchen. Beim Lindenfest werden wir wie jedes Mal auch gemeinsam mit Ihnen bekannte Volkslieder und Thüringer Lieder singen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen und vielleicht findet der eine oder die andere den Weg zu uns in den Chor. Gern begrüßen wir Sie zur Schnupperprobe am Dienstagabend im Bürgerhaus „Alte Schule“.

Olaf Rieck
Vorstand



Liebe Einwohner,

der Förderverein Dorfczentrum Ingersleben e.V. wird eine

Altmetallsammlung

in Ingersleben durchführen.

Der Erlös kommt der Reparatur weiterer Schäden am Dach der Schänke Ingersleben zugute.

Ein Altmittelcontainer der FA Scholz Recycling wird in der Florian-Geyer-Straße, „Alte Ställe“ in Ingersleben zur Verfügung gestellt.

Termine:

Samstag, den 25.05.2024, 10:00 - 12:00, sowie 13:00 - 16:00 Uhr

Zu den o.g. Zeiten können Sie am Containerstandort anliefern. Sollte dies nicht möglich sein, stellen Sie bitte das Altmittel vor die Tür, wir sammeln ein.

Unter der Telefonnummer 0151 23 75 60 09 können Sie zu den o.g. Terminen auch eine Abholung durch uns vereinbaren (sollte es schwierig werden).

Bitte helfen Sie mit und sammeln Sie Altmittel!

Der Förderverein

6. Lindenfest in Ingersleben

am Sonntag, den 16. Juni 2024,
um 14:00 Uhr auf dem Anger

Volkschor
Ingersleben
e.V.



Der **Volkschor Ingersleben e. V.** lädt alle sangesfreudigen Bürger zu einem gemütlichen Nachmittag mit Chormusik und gemeinsamem Gesang unter den geschmückten Linden auf den Anger in Ingersleben ein.

Mitwirkende:

Männerchor Großschwabhausen e. V.
Gemischter Chor Seebach e. V.
Band „Sethy's Faction“ mit Ronald Netz

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

- Bratwürste aus Ichtershausen
- Brötchen, Kaffee und Kuchen von unserer Bäckerei & Konditorei Meyer Ingersleben
- Wein, kühles Bier und andere Getränke von Reymond Armster, Sülzenbrücken



Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag mit gemeinsamem Gesang und eine kleine Spende von Ihnen.

Ortschaft Kleinretzbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste planmäßige Ortschaftsratssitzung findet am 17. Juni 2024 um 19:30 Uhr im Bürgertreff zum „Backhaus“, Brühl 35 statt.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Daneben können die Tagesordnung sowie die Beratungsunterlagen im Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <https://www.nesse-apfelstaedt.de> eingesehen werden.

Die Sitzungen des Ortschaftsrates sind öffentlich. Sie sind also herzlich eingeladen!

gez. **Thomas Euchler**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Sie können mich unter 036208 / 77510 und über die Mailadresse obgm-krb@ness-apfelstaedt.de erreichen. Gern vereinbare ich dann mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Gelungener Frühjahrsputz

Auch in diesem Jahr gab es wieder eine rege Teilnahme am Frühjahrsputz. Eine beachtliche Menge an Müll konnte so aus unserer Gemarkung entfernt werden. Außerdem wurden die Gehwege und traditionell auch der Bürgertreff, das Vereinsheim, das Feuerwehrgerätehaus und die Kirche vom Schmutz des Winters befreit. Mit einer Bratwurst, einer Limonade oder einem Bier konnten sich alle Beteiligten nach getaner Arbeit stärken. Herzlichen Dank an alle Helfer!



Kommunalwahl

Am 26. Mai werden wir gleich fünffach an die Wahlurne gebeten. Es gilt die richtigen Kandidaten für den Kreistag, für den Gemeinderat, unseren Ortschaftsrat und den Ortschaftsbürgermeister zu wählen. Ihre Stimme ist dabei sehr entscheidend! Ein Beispiel: Bei der Gemeinderatswahl 2019 waren es 8 Stimmen, die einem Kleinretzbacher Kandidaten fehlten, um in den Gemeinderat zu kommen. Und jeder Wähler hat 3 Stimmen! Daher meine Bitte: Gehen Sie wählen, unterstützen Sie insbesondere die Kandidaten aus unserem Ortsteil.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Tolle Stimmung beim Maifeuer in Kleinretzbach

Am 30.04 wurde in Kleinretzbach traditionell der Maibaum gesetzt und ein großes Maifeuer entzündet. Viele Kleinretzbacher und auch Gäste aus anderen Orten feierten an diesem Abend fröhlich in den Mai hinein. Mein herzlicher Dank gilt den Vereinsmitgliedern des Feuerwehrvereins für die Organisation und die Durchführung.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Kornhochheim

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kornhochheim wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang und über das Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <https://www.nesse-apfelstaedt.de> öffentlich bekannt gegeben.

gez. Carsten Kohl
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Telefonischer Kontakt ist möglich unter der Nummer:

0176/70826234

und per E-Mail:

obgm-kh@nesse-apfelstaedt.de

Carsten Kohl
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Gemeinsamer Frühjahrsputz am 13.04.2024

Am 13.04.2024 führten wir, zeitgleich mit allen anderen Ortsteilen der Gemeinde, unseren Frühjahrsputz in Kornhochheim durch. Um 09:00 Uhr trafen wir uns am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim.

Nach einer kurzen Einweisung und Einteilung in verschiedene Trupps, ging es auch gleich los. Meine gefassten Ziele, die Reinigung aller öffentlichen Plätze, Wege, Wiesen und Entwässerungsgräben sowie die Aufnahme und Dokumentation von möglichem Instandhaltungszustand, hatten wir gemeinsam schon nach 90 Minuten erreicht. Da das Wetter mitspielte, konnten wir auch unser neues Ortsschild anbringen.

Ab 12:00 Uhr ließen wir den Arbeitseinsatz bei Bratwurst und Getränken ausklingen.

Vielen Dank für die Unterstützung und den Einsatz für Kornhochheim an alle Teilnehmer sowie an die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde.



Maifeuer Kornhochheim am 30.04.2024

Am 30.04.2024 war es wieder so weit. Unser traditionelles Maifeuer wurde um 19:00 Uhr entzündet. Neben Fischbrötchen, Bratwurst und Brätel gab es reichlich Getränke. Bei bestem Wetter wurde weit bis nach Sonnenuntergang gefeiert.

Danke an den Einsatztrupp der Feuerwehr, der für die Sicherheit während der Veranstaltung sorgte. Herzlichen Dank für die Vorbereitung und Durchführung an den Feuerwehrverein Kornhochheim und die zahlreiche Unterstützung aller Freiwilligen. Ich freue mich schon auf das nächste Mal.

Ihr
Ortschaftsbürgermeister
Carsten Kohl

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang und über das Ratsinformationssystem auf unserer Internetseite unter <https://www.nesse-apfelstaedt.de> öffentlich bekannt gegeben.

gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister



Beschluss der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 09.04.2024

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Neudietendorf haben in ihrer Sitzung am 09.04.2024 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. ORN/2024-0002

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Neudietendorf am 30.01.2024

Der Ortschaftsratsrat Neudietendorf stimmt in seiner Sitzung am 09.04.2024 der vorliegenden Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.01.2024 zu.



Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt.

Sie können zur Abstimmung eines Termins auch über die Hauptverwaltung (Frau Graf), Tel. 036202-84020 Kontakt aufnehmen.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil



Mitteilungen

Frühjahrsputz in Neudietendorf

Am 13.04.2024 fand in der gesamten Landgemeinde der Frühjahrsputz 2024 statt, so auch in Neudietendorf. In diesem Jahr versammelten sich zum Treffpunkt 25 Bewohner unserer Gemeinde zu dieser Aktion. Das war sehr erfreulich, nachdem sich im letzten Jahr nur 10 Personen beteiligten. Es ging gemeinsam motiviert in verschiedenen Gruppen ans Werk. Sogar ein Bürger mit Rasentraktor war dabei und mähte einige Grünanlagen. Nach ca. 3 Stunden Müll sammeln entlang der Apfelstadt, auf den Spielplätzen und rund um den Bahnhof trafen wir uns wieder und waren erstaunt über das Ergebnis. Es war zwar wieder viel Müll in so kurzer Zeit, von Autoreifen, Verpackungen, Flaschen usw. zusammengekommen, aber weniger als in den letzten Jahren. Trotzdem fragt man sich, warum der viele Müll einfach in der Natur entsorgt wird. Es gibt genügend Papierkörbe und Mülleimer im Ort. Es sollte eigentlich jedem möglich sein, diese zu nutzen und nicht die Umwelt zu verschmutzen. Ich hoffe, dass sich im nächsten Jahr wieder viele Einwohnerinnen und Einwohner dieser Aktion anschließen.

Nach getaner Arbeit stärkten wir uns im Café 12 in Neudietendorf mit deftigen Snacks, Kaffee und Eis. Ich möchte mich hiermit herzlich besonders bei allen Helfern sowie den Mitarbeitern des Bauhofes für ihren Einsatz bedanken!

Andreas Schreeg



Vorbereitungen zum Tag des offenen Denkmals



Kriegerdenkmal ca. 1934

Ein kleiner Kreis von Menschen, hat sich in den letzten Wochen zum Thema Erhaltung des Kriegerdenkmals auf dem Gelände der Dietendorfer Johanniskirche eingefunden.

Durch parallele Sichtungen, sowohl im Heimatmuseum Ingersleben als auch bei der Durchsicht der historischen Zeitung *Heimatglocken - Ausgabe Juni 1924*, fielen folgende Fakten auf.

Der damalige Pfarrer Bonsack berichtet über die **Einweihung des Kriegerdenkmals am 01.06.1924**. Für dieses Denkmal wurden damals 100000 Mark gesammelt, der Seeberger Sandstein davon gekauft und dem Bildhauer Oskar Halbreiter zur Bearbeitung übergeben. Ehe es aber fertiggestellt werden konnte, kam die Geldentwertung und alles wäre gescheitert, hätte nicht der Kirchenchor die Rettung herbeigeführt.

Viele Jahre haben sich engagierte Kirchenmitglieder um die Grünanlage des nunmehr 100 Jahre alten Denkmals gekümmert und damit über eine sehr lange Zeit, auch die der politischen Veränderungen, eine Erhaltung ermöglicht. Nun aber hat auch hier der demographische Wandel seine Spuren hinterlassen.

Um dem umgangssprachlich genannten „Kriegerdenkmal“ wieder zu einem würdigen Eindruck zu verhelfen, wurde nun eine größere Aktion notwendig. Unkompliziert und unverzüglich konnten erste Arbeiten umgesetzt werden. Weitere Reinigungs- und Erhaltungsmaßnahmen folgen. Vielen Dank an die Beteiligten!

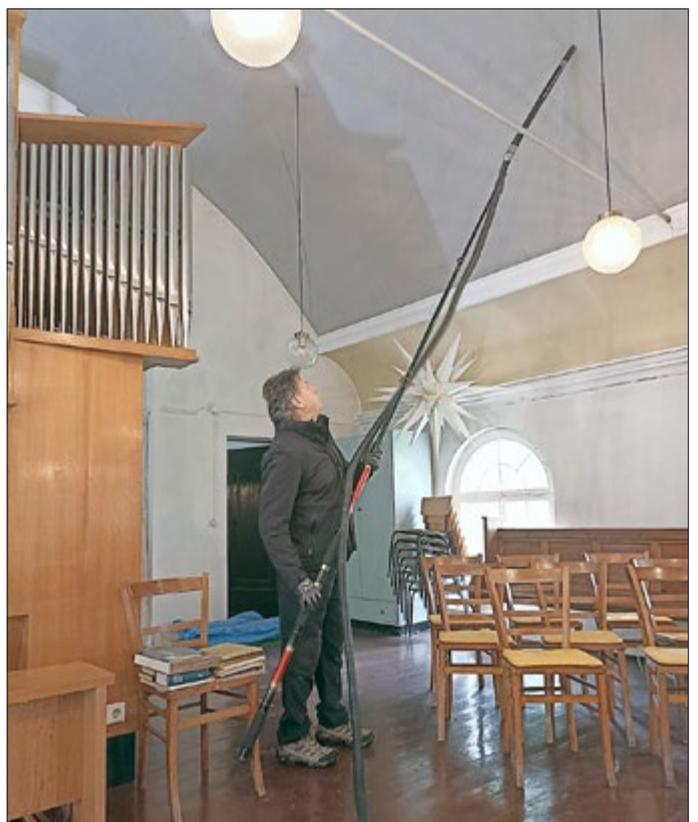
Das Freigelände unserer Dietendorfer Kirche ist frei begehbar und das parkähnliche Areal damit für jeden Bürger als Ruhe- und Gedenkort nutzbar. Wir fühlen uns den Erschaffern verpflichtet. Die derzeitigen gewaltigen Ereignisse mit Kriegen, Vertreibung und ständige Verletzung von Menschenrechten, sollten uns so ein Mahnmal der Geschichte wertschätzen lassen und vielen Bürgern wieder zugänglich und erinnerlich machen. Nach und nach erfolgt auch die ehrenamtliche Instandsetzung der vorhandenen Bänke.

Das Denkmal lädt also zu seinem 100. Gedenntag der Einweihung am 01.06.2024 zum Innehalten und Erinnern ein. Eine offizielle Feierstunde mit Andacht wird später stattfinden und rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Kirche ist das Zentrum des Ortsteils. Ein Freundeskreis ist im Entstehen, unabhängig von Kirchengemeinschaft. **In diesem Jahr steht der Tag des offenen Denkmals unter dem Thema „Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte“. Kirchturm und Kirchturmuhre sind beides.** Wir wollen den Kirchturm zum Aufstieg öffnen, schöne Ausblicke ermöglichen und damit mehr Menschen (auch Kindern) die Johanniskirche und unseren Ortsteil, nahebringen und fast **880-jährige Ortsgeschichte** erlebbar machen. Aus diesem Anlass fanden sich unkompliziert 10 „Dietendorfer“ mit mitgebrachten Staubsaugern zusammen, um dem Jahrhundertstaub zu Leibe zu rücken. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt.

Es war eine schöne und verbindende Aktion.

Gabriele Gnodtke



Aus Vereinen und Verbänden

Morgens um acht!

Eine Gruppe Gleichgesinnter ist im Feuerwehrhaus am Anger damit beschäftigt, den Tag der offenen Tür vorzubereiten. Nach einer längeren Pause freuten sich die Ehrenamtlichen der Freiwilligen Feuerwehr Neudietendorf, wieder die Hallentore für die Bevölkerung zu öffnen. Nach Ankündigungen in der Presse und in Social Media und einer kleinen Plakataktion waren alle sehr überrascht, dass soooooo viele Menschen dem Aufruf gefolgt sind und zu Besuch kamen. **VIELEN DANK** einem jeden Besucher.

Die Freiwilligen haben aber auch einiges auf die Beine gestellt, um allen Zielgruppen gerecht zu werden.

Die offizielle Eröffnung begann mit dem traditionellen Setzen des Maibaumes. Das Wetter war bestens; die Stationen besetzt.

Historische Fahrzeuge aus DDR-Zeiten sorgten für erstaunte Gesichter bei Jung und Alt. Insbesondere beim Fachpublikum waren diese Oldtimer begehrte Fotomotive und manch einer schwelgte in Erinnerung.

Für die Kinder waren die Hüpfburg und das Kinderschminken sicherlich ein Hit. Mit der Kübelspritze konnten sie Dosen abschießen und ihre Fähigkeiten im Leinenbeutel-Zielwurf testen.

Das Küchenteam, das aus dem Verein der FF bestand, sorgte mit einer leckeren Auswahl für eine Schlange, die teilweise bis in Hof reichte. Bratwürste, Fischbrötchen, Marc's leckerer Erbseneintopf und Kuchen waren am Ende des Tages aufgegessen.

Neben dem Programm mit Fahrzeugschau und Erläuterungen der technischen Details wurden auch Stände zum Thema "Reanimation" und „Notruftelefon“ angeboten. Es wurde an einer Übungspuppe gezeigt, wie die Wiederbelebung durchgeführt wird.

Ein weiteres Highlight war sicherlich die Feuerlöscher-Übungsstation. An dieser konnte die Handhabung und richtige Benutzung von Feuerlöschern geübt und trainiert werden.

Die Besucher hatten ebenfalls die Möglichkeit, einmal eine komplette persönliche Schutzausrüstung mit Atemschutzgerät und weiteren Ausrüstungsgegenständen der Feuerwehr anzuprobieren. Sie staunten nicht schlecht, was hier an Gewicht zusammenkommt.

Großes Interesse war ebenfalls an der Station „Schere und Spreizer“ zu verzeichnen. Viele nutzten die Möglichkeit, einmal mit diesen Geräten unter fachkundiger Anleitung zu arbeiten.

Die gemeinsame Schauübung der Jugendfeuerwehr, bei der das HLF 10 eingesetzt wurde, war schon der nächste Höhepunkt. Ein Löschangriff mit Kübelspritze und drei Rohren sorgte dafür, dass die brennende Holzhütte schnell gelöscht war. Die Zuschauer - jung oder alt - alle waren interessiert dabei und lauschten den erklärenden und mahnenden Worten während der Übung.

Da die Blaulichtfamilie nicht nur aus der Feuerwehr besteht, war sehr erfreulich, dass auch andere Mitglieder auf unserem Hof begrüßt werden durften. So gab es eine Vorführung der Rettungshundestaffel RHOT, die Polizei erklärte interessierten ihr Fahrzeug, die Rettungssambulanz Gotha stellte ein Fahrzeug aus und das THW kam gleich mit drei Fahrzeugen inkl. Anhängern. Ein besonderer Dank an dieser Stelle für die Unterstützung.

Nach einem tollen Tag mit netten Gästen, interessanten Gesprächen und einigen Anekdoten gilt ein herzlicher Dank allen Gästen und allen, die diesen Tag ermöglicht haben. Danke auch an die geduldigen Nachbarn und letztlich auch an die Kuchenspender. Die Ehrenamtlichen der FF Neudietendorf sind begeistert über das Ergebnis und voller Vorfreude auf den kommenden Tag der offenen Tür, welcher 2026 wieder geplant ist.

Die Ehrenamtlichen der Feuerwehr Neudietendorf



Dorfgespräche

Die Neudietendorfer Dorfgespräche gehen weiter!

Das erste handfeste Projekt ist ein Info-Kasten. Wo? Natürlich da, wo man sich sowieso gern verabredet - am Eiscafé!

In dem Kasten ist dann zu erfahren, was die Vereine so tun, und auch an eine Ecke „Suche/Biete“ haben wir gedacht.

Wir - das sind Leute aus Neudietendorf, die ihren Ort mögen und sich freuen, wenn der Zusammenhalt wächst.

Wer das auch so sieht und mitmachen möchte, ist herzlich willkommen!

Kontaktadresse: info@dorfgespraech-ndf.de

Ansprechpartner ist Christian Theile, Kirchstraße 13.

Der Info-Kasten ist der Anfang. Die Spenden-Aktion mit den Teddy-Sonnenblumen beim Flohmarkt sollte seine Finanzierung unterstützen.

Und die nächste Idee - digital? touristisch? handwerklich? kulinarisch?

Wir sind gespannt!

Team Dorfgespräche



Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de